

# „donnerstags“

## AMTSBLATT DER GEMEINDE NEUHAUSEN OB ECK



53. Jahrgang · Donnerstag, 27. Mai 2021

Nr. 21

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a. d. D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a. d. D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o. E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf. Das Amtsblatt Neuhausen ob Eck erscheint wöchentlich jeweils donnerstags und wird im Abonnementverfahren an die Haushalte für einen Bezugspreis von 15,00 € verteilt. **Herausgeber:** Bürgermeisteramt 78579 Neuhausen o. E., Tel. 07467/9460-0; **Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeisterin Jung oder deren Vertretung im Amt; **Anzeigenteil/Druck/Verteilung:** Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

### Schüler und Kindergartenkinder werden zweimal pro Woche getestet

37 Schüler der Notbetreuung an der Homburgschule werden zweimal pro Woche durch Testerinnen und ehrenamtlichen Helfern auf das Coronavirus getestet. Die Lehrerinnen und das Personal werden ebenfalls getestet, so dass pro Woche 115 Testungen im Testraum in der Homburgschule durchgeführt werden. Einige Schüler machten den Test zu Hause und brachten eine Erklärung der Eltern mit. Rektorin Alexandra Maier-Lipp ist mit den Testungen und der Unterstützung der Gemeinde mit Antigentests und Schutzausrüstungen zufrieden und sagte, dass bisher alle Testergebnisse negativ waren. Im kommunalen Kindergarten „Löwenzahn“ in Neuhausen ob Eck werden 33 Kinder und die Erzieherinnen der Notbetreuungsgruppen zweimal pro Woche getestet. Bei den Kindern wird der „Lolly Test“ benutzt, da dieser für Kleinkinder besser als der Nasaltest oder Spucktest geeignet sei, sagte Kindergartenleiterin Jutta Muffler. Beim „Lolly Test“ wird mit einem Lolly ähnlichen Wattestäbchen im Mund an den Wangeninnenseiten, den Zähnen und der Zunge entlanggefahren und kurz gelutscht. Die Probeentnahme dauert nur rund zehn Sekunden und ist für die Kinder kein Problem. Die meisten Eltern (bis auf drei Ausnahmen) haben mit der Einverständniserklärung die Genehmigung für die Testung der Kinder gegeben.



Ein Testteam an der Homburgschule mit Sylvia Schaz, Larissa Skwirawski und Dana Niersberger (von links).

In der Kinderkrippe „Pusteblume“ werden die elf Kleinkinder ebenfalls mit dem „Lolly Test“ zweimal pro Woche getestet. Krippenleiterin Andrea Benz sagte, dass die Kleinsten ohne Probleme den Test absolvierten.

Alle Testerinnen und Erzieherinnen wurden in der Hausarztpraxis Neuhausen ob Eck geschult, um die Testungen im gewohnten Umfeld der Kindergärten und der Schule selbst vornehmen zu können.



Bild: Katrin Heidkamp testet Benjamin, Jutta Muffler testet Emrah (von links) im Kindergarten „Löwenzahn“.



Sofia wird von Andrea Benz (von links) in der Kinderkrippe „Pusteblume“ getestet  
Bild und Text Winfried Rimmel



## Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

### Sprechzeiten des Bürgermeisteramtes:

Montag bis Donnerstag	9.00 - 12.30 Uhr
Montag, Dienstag, Mittwoch	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.30 Uhr
Bürgermeisteramt	07467 9460-0
Fax	07467 9460-25
E-Mail	info@neuhausen-ob-eck.de
Internet-Adresse	www.neuhausen-ob-eck.de

Gemeindejugendreferent: Markus Sell	0172 4420199
Ortsvorsteher Günter Binder, Schwandorf	07777 1258
Ortsvorsteherin Nicole Weikart, Worndorf	07777 315
Homburghalle Neuhausen ob Eck	07467 709
Bürgersaal Schwandorf	07777 327
Bürgersaal Worndorf	07777 310
Bauhof	07467 412
Bücherei	07467 910020
Badenova (Gasversorgung) (Notdienst)	0800 2767767
Netze BW (Stromversorgung) Service-Telefon	0800 3629 900
Service-Störung	0800 3629 477
Notruf, Polizei	110
Krankentransport	19222
Polizei Tuttlingen	07461 941-0
Polizei Mühlheim	07463 99610
Evangelisches Pfarramt Neuhausen ob Eck	07467 385
Katholisches Pfarramt Emmingen	07465 703
Katholisches Pfarramt Mühlheim	07463 354
Frauenhaus Tuttlingen	07461 2066
Ev. Sozialstation Tuttlingen	07461 73321
Giftnotruf	0761 192 40
Störungsstelle - Strom	0800 3629 477
Störungsstelle - Wasser (Wassermeister Schaz)	0162 2892093
Störungsstelle - Gas	0800 2767767

**Nachbarschaftshilfe**  
Einsatzleitung Karin Seifried  
E-Mail: karin.seifried1@gmx.de 07777 7593

**Phönix gemeinsam gegen sexuellen Mißbrauch**  
Bahnhofstraße 11 78532 Tuttlingen 07461 770 550  
E-Mail: anlaufstelle@phoenix.tuttlingen.de  
Telefonische Sprechzeiten: Mo 10 - 12 Uhr  
Di 17 - 19 Uhr  
Do 15 - 17 Uhr  
persönliche Beratung nach telefonischer Vereinbarung

**Frauenhaus Tuttlingen:** 07461 2066  
**Hospizgruppe Tuttlingen**  
Einsatzleitung: 0713 8160160  
www.hospizgruppe-tuttlingen.de  
**Telefonseelsorge** 0800 1110111

### Fachstelle für Pflege und Senioren

Beratungs- und Netzwerkstelle  
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen 07461 926 4603  
E-Mail: fps@landkreis-tuttlingen.de

### Fachstelle Sucht

Freiburgstraße 44, 78532 Tuttlingen 07461 966 480  
E-Mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de  
Offene Sprechstunden  
Mittwoch von 13:30 – 18:00 Uhr  
Ansonsten Gespräche nach Vereinbarung

### Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Landkreis Tuttlingen

**Rettungsdienst, Feuerwehr:** 112

**Hausärztlicher Notfalldienst:** 116117

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

an den Wochenenden und Feiertagen und  
außerhalb der Sprechstundenzeiten:

**Kostenfreie Rufnummer 116117**

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt -  
Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und  
Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700**  
**oder docdirekt.de**

### Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum

Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen  
Mo - Fr 18-22 Uhr  
Sa, So und an FT 8-22 Uhr

**Kinderärztlicher Notfalldienst:** 116 117

**Augenärztlicher Notfalldienst:** 116 117

**HNO Notfalldienst:** 116 117

**VS: HNO Schwarzwald-Baar-Klinikum**  
Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen  
Sa, So und an FT 10-20 Uhr

**Zahnärztlicher Notfalldienst:** 0180 3222555-20

### Apotheken-Notfalldienst

#### Samstag, 29.05.2021

St. Anna-Apotheke Fridingen, Michael-Diessle-Str. 4,  
78567 Fridingen an der Donau, Tel.: 07463 413  
Stadt-Apotheke Geisingen, Hauptstraße 18,  
78187 Geisingen, Tel.: 07704 1444

#### Sonntag, 30.05.2021

Hubertus-Apotheke Tuttlingen, Bahnhofstraße 41, 78532 Tuttlingen  
Tel.: 07461 3280

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landes-  
apothekenkammer Baden-Württemberg:  
[http:// lak-bw.notdienst-portal.de](http://lak-bw.notdienst-portal.de)  
oder kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833

### Tierärztlicher Notfalldienst

#### Samstag 29.05.2021 bis Sonntag 30.05.2021

Dr. Witting, Lohmehlenring 92, 78532 Tuttlingen, Tel.: 07461 73190  
Dr. Kettenacker, Am Münzkreuz 21, 88605 Meßkirch  
Tel.: 07575 92040

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist  
Freitag, 28. Mai 2021, 12.00 Uhr**



Das Landratsamt erlässt am Donnerstag, dem 20. Mai 2021 die Allgemeinverfügung des Landratsamtes Tuttingen zur Feststellung der Unterschreitung des Werts von 165 bei der 7-Tages-Inzidenz an 5 aufeinanderfolgenden Werktagen. „Dieser Wert wurde seitens des Gesundheitsamtes heute festgestellt“, erklärt Landrat Stefan Bär. Somit treten ab Samstag, dem 22. Mai 2021 im Landkreis Tuttingen das Verbot der Durchführung von Präsenzunterricht für allgemeinbildende Schulen und berufsbildende Schulen, Hochschulen, außerschulische Einrichtungen der Erwachsenenbildung und ähnliche Einrichtungen in Form von Wechselunterricht sowie das Verbot der Durchführung von Präsenzbetrieb für Kindertageseinrichtungen, Kinderhorte und erlaubnispflichtige Kindertagespflege außer Kraft. Konkret bedeutet das, dass Kindertageseinrichtungen ab dem 25. Mai von der Notbetreuung in den Regelbetrieb wechseln dürfen und Schulen nach den Pfingstferien in den Wechselbetrieb gehen können.

#### **Allgemeinverfügung des Landratsamtes Tuttingen zur Feststellung der Unterschreitung des Werts von 165 bei der 7-Tages-Inzidenz an 5 aufeinanderfolgenden Werktagen**

Das Landratsamt Tuttingen – Gesundheitsamt – erlässt gemäß § 28 b Abs. 3 Satz 3, 6 und 8, Abs. 2 Satz 3, Abs. 1 Satz 3 und 4 Infektionsschutzgesetz (IfSG) für das Gebiet des Landkreises folgende

##### **Allgemeinverfügung**

Das Landratsamt Tuttingen – Gesundheitsamt – stellt fest, dass am 20. Mai 2021 im Landkreis Tuttingen seit 5 Werktagen in

## **Landkreis Tuttingen ist 5 Werktagen in Folge unter der Inzidenz von 165 // Landratsamt erlässt Allgemeinverfügung // Lockerungen in greifbarer Nähe**

Folge eine 7-Tages-Inzidenz von weniger als 165 Neuinfektionen mit dem Virus SARS-CoV-2 je 100.000 Einwohner besteht (Werte der 7-Tages-Inzidenz: am 15.05. bei 156, am 17.05. bei 163, am 18.05. bei 136, am 19.05. bei 122 und am 20.05. bei 124).

#### **Hinweise:**

Damit treten ab Samstag, den 22. Mai 2021, im Landkreis Tuttingen das Verbot der Durchführung von Präsenzunterricht für allgemeinbildende und berufsbildende Schulen, Hochschulen, außerschulische Einrichtungen der Erwachsenenbildung und ähnliche Einrichtungen in Form von Wechselunterricht sowie das Verbot der Durchführung von Präsenzbetrieb für Kindertageseinrichtungen, Kinderhorte und erlaubnispflichtige Kindertagespflege außer Kraft. Die Bekanntgabe erfolgt gemäß § 41 Abs. 1 und 4 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes (LVwVfG) i. V. m. § 1 Abs. 1 der Satzung des Landkreises Tuttingen über die Form öffentlicher Bekanntmachungen vom 17.12.2020 auf der Internetseite des Landratsamtes Tuttingen ([www.landkreis-tuttingen.de](http://www.landkreis-tuttingen.de)) unter der Rubrik Bekanntmachungen.

#### **Begründung**

Rechtsgrundlage der in dieser Allgemeinverfügung getroffenen Feststellung ist § 28 b Abs. 3 Satz 3, 6 und 8, Abs. 2 Satz 3, Abs. 1 Satz 3 und 4 Infektionsschutzgesetz (IfSG). Danach hat die nach Landesrecht zuständige Behörde, wenn das Robert-Koch-Institut (RKI) im Internet unter <https://www.rki.de/> Inzidenzen in einem Land- oder Stadtkreis nach dem Inkrafttreten der Maßnahmen des § 28 b Abs. 3 Satz 3 und 9 IfSG im Rahmen der

regelmäßig durchzuführenden Prüfung eine seit fünf Werktagen in Folge bestehende 7-Tages-Inzidenz von unter 165 Neuinfektionen mit dem Coronavirus je 100.000 Einwohner feststellt, denjenigen Tag in geeigneter Weise bekannt zu machen, ab dem die Maßnahmen des § 28 b Abs. 3 Satz 3 und 9 IfSG außer Kraft treten. Die nach Landesrecht zuständige Behörde ist gem. § 23 Satz 1 der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus (Corona-VO) vom 13. Mai 2021 das zuständige Gesundheitsamt. Im Landkreis Tuttingen liegt seit Samstag, dem 15. Mai 2021, der nach § 28 b Abs. 1 Satz 2 IfSG maßgebliche, auf der Internetseite des RKI ausgewiesene Wert der innerhalb der letzten 7 Tage festgestellten Neuinfektionen mit dem Virus SARS-CoV-2 (Coronavirus) pro 100.000 Einwohner (7-Tages-Inzidenz) unter 165. Am Samstag, den 15.05.2021 lag der Wert der 7-Tages-Inzidenz bei 156, am Montag, den 17.05.2021 bei 163, am Dienstag, den 18.05.2021 bei 136, am Mittwoch, den 19.05.2021 bei 122 und am Donnerstag, den 20.05.2021 bei 124. Damit ist ab Samstag, den 22. Mai 2021 die Durchführung von Präsenzunterricht für allgemeinbildende und berufsbildende Schulen, Hochschulen, außerschulische Einrichtungen der Erwachsenenbildung und ähnliche Einrichtungen in Form von Wechselunterricht gemäß § 28 b Abs. 3 Satz 2 und 6, Abs. 2 Satz 1 und 2 IfSG wieder zulässig. Dasselbe gilt gemäß § 28 b Abs. 3 Satz 9 IfSG für den Präsenzbetrieb von Einrichtungen nach § 33 Nr. 1 und 2 IfSG (Kindertageseinrichtungen, Kinderhorte sowie nach § 43 Abs. 1 SGB IIX erlaubnispflichtige Kindertagespflege).



Der Landkreis Tuttingen kann etwas aufatmen. Erst heute verkündete Landrat Stefan Bär in seiner wöchentlichen digitalen Pressekonferenz, dass die Fallzahlen weiter sinken und sich der Inzidenzwert stabil unter 150 einpendelt. „Die Erleichterung steht meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, aber auch mir ins Gesicht geschrieben“, eröffnet Bär die heutige Konferenz. „Es liegen schwierige Wochen hinter uns und die bevorstehenden Lockerungen geben uns allen Hoffnung, dass es bergauf geht.“ Heute hat das Landratsamt Tuttingen 22 neue positive Fälle zu verzeichnen und weist damit einen Inzidenzwert von 121 auf. Die rückläufigen Zahlen spiegeln auch die Situation im Klinikum wieder. Wurden gestern noch 16 Patient\*innen im Klinikum stationär behandelt, so sind es bereits heute nur noch 10 Patient\*innen, davon werden zwei auf der Intensivstation beatmet. Die Situation in den Rehaeinrichtungen und Pflegeheimen

## **Corona Wochenbericht KW 20**

### **Inzidenzwert sinkt auch im Landkreis Tuttingen weiter**

ist seit Monaten schon auf einem stabilen Niveau. Bewohner\*innen sind überhaupt nicht mehr infiziert, allerdings sind in insgesamt 6 Einrichtungen unter der Belegschaft 10 Mitarbeiter\*innen, die positiv sind. Was nach wie vor für Unbehagen sorgt ist, dass sich das Ausbruchsgeschehen nicht auf einige wenige Gemeinden konzentriert, sondern trotz der sinkenden Infektionszahlen relativ viele Gemeinden betroffen sind. Außerdem korrigierte Bär falsche Angaben bei der Inzidenzmeldung des LGA. Nach der Übertragung der Daten gab es bei der Weiterverarbeitung Netzwerkprobleme, so dass fälschlicherweise für gestern eine Inzidenz von 87 veröffentlicht wurde.

#### **Lockerungen für Schulen, Kitas und Ladengeschäfte**

Auf den Landkreis Tuttingen warten nach den Pfingstfeiertagen und Ferien wichtige

Lockerungen im Bereich der Schulen und Kindertageseinrichtungen sowie im Bereich des Einzelhandels. Nach der Unterschreitung des maßgebenden Schwellenwertes von 165 kann es für die Schulen nach den Ferien am 6. Juni im Wechselunterrichtsmodell weitergehen, vorausgesetzt die Inzidenzzahlen bleiben in den beiden nächsten Wochen unter diesem Wert. Kindertageseinrichtungen können bereits nach den Pfingstfeiertagen ab dem 25. Mai wieder in den Regelbetrieb übergehen. Die Testpflicht in den Kitas gilt noch bis zum 31. Mai und soll aus heutiger Sicht bei gleichbleibenden Inzidenzzahlen nicht mehr verlängert werden. Allerdings werden weiterhin freiwillige Tests in den Einrichtungen empfohlen und durch die Träger organisiert. Auch Selbsttestungen zuhause werden ab dem 01. Juni akzeptiert, die dabei notwendigen Kosten müssen von den Eltern getragen werden. Auf diese Regelungen verständigten sich

die Bürgermeister\*innen in dieser Woche. Bereits ab Dienstag, dem 25. Mai ist es dem Einzelhandel gestattet vom Click & Collect-Verfahren auf das Click & Meet-Verfahren umzustellen. Laut Infektionsschutzgesetz ist „Click & Meet“ möglich, wenn die 7-Tage-Inzidenz in einem Landkreis oder in einer kreisfreien Stadt stabil unter 150 liegt. Dafür muss dieser Wert an fünf aufeinanderfolgenden Werktagen unterschritten sein. Samstag zählen als Werktage. Sonn- und Feiertage werden nicht gezählt, unterbrechen die Zählung der maßgeblichen Tage allerdings auch nicht. Maßgeblich für die Corona-Maßnahmen ist die 7-Tage-Inzidenz, die das RKI für die Land- und Stadtkreise ausweist. Die Inzidenz des Landkreises Tuttlingen liegt seit Dienstag, dem 18. Mai unter 150 (RKI). Am Samstag, dem 22. Mai erfolgt die offizielle Feststellung einer stabilen Inzidenz von unter 150 durch das Gesundheitsamt. Danach wäre das Terminshopping am übernächsten Tag möglich. Zu beachten sind die öffentlichen Bekanntmachungen am Samstag auf der Internetseite des Landkreises. Wenn „Click & Meet“ nach Pfingsten wieder erlaubt ist, müssen Kundinnen und Kunden und der Einzelhandel folgendes beachten: Es darf nicht mehr als ein Kunde pro angefangene 40 Quadratmeter Verkaufsfläche gleichzeitig im Ladengeschäft anwesend sein. Die Einzeltermine sind zeitlich zu begrenzen und es müssen die Kontaktdaten der Kunden sowie der Zeitraum des Aufenthalts erhoben werden. Die Kundin oder der Kunde muss ein negatives Ergebnis eines anerkannten Corona-Tests vorweisen kön-

nen, das nicht älter als 24 Stunden ist. Gemäß § 3 COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung sind geimpfte und genesene Personen (Nachweis erforderlich) den Personen mit negativem Testergebnis gleichgestellt.

#### **Impfen geht weiterhin nur stockend voran**

Mit gleich zwei Sonderaktionen wurde der Landkreis Tuttlingen im Rahmen der Modellvorhaben des Landes bedacht. Bereits am 18. Mai konnte die Aesculap AG ihre drei selbst organisierten Impfstraßen in Betrieb nehmen. Unter der Leitung des Betriebsarztes werden insgesamt 1.200 Mitarbeiter\*innen geimpft. Weiter werden am 21. + 22. Mai im Rahmen des Projekts des „Sozialen Impfens“ über 400 Menschen in Tuttlingen und am 27. Mai noch einmal 200 weitere Menschen in Trossingen geimpft. „Insgesamt konnten hier noch einmal 1800 zusätzliche Impfdosen für unseren Landkreis gesichert werden“, konstatiert der Landrat. „Positiver Nebeneffekt ist, dass diese Impfdosen vor allem Kreisbewohnern zu Gute kommen.“ So erfreulich diese Sonderaktionen dank der Unterstützung des Landes waren so unbefriedigend verläuft die Versorgung des KIZ. Bei weiterhin stagnierenden Mengen, die teilweise für die kommenden Wochen auch noch gekürzt wurden, können aus heutiger Sicht für die KW 22 keine neuen Termine für Erstimpfungen vergeben werden, da die verfügbaren Dosen alle für die vorrangigen Zweitimpfungen verwendet werden müssen. Die vom Bund angekündigte „Impf-

schwemme“ ähnelt aktuell einem Rinnsal. Abzuwarten bleibt, wie viel Impfstoff den Betriebsärzten im Landkreis zur Verfügung stehen wird, wenn sie ab dem 7.6. mit dem Impfen in den Betrieben beginnen können.

#### **Landkreis strebt die Unterschreitung der 100er Marke an**

Die stetig sinkenden Fallzahlen machen Hoffnung, dass auch schon bald in Tuttlingen weitere Öffnungsschritte möglich sein können. „Unser Ziel muss es sein, dass wir schon kommende Woche die Inzidenz von 100 unterschreiten, damit auch die Gastronomie und Hotellerie von den Lockerungen profitieren und in das Saisongeschäft einsteigen können“, so Bär. Um die bevorstehenden Öffnungen von Gastronomie und Gewerbe zu unterstützen möchte der Landkreis außerdem das kreisweite Schnelltestangebot weiter ausbauen. Aktuell können sich Bürger\*innen an überwiegend von den Gemeinden organisierten ca. 50 Stellen im Landkreis testen lassen. Künftig soll zumindest punktuell das Angebot auch an den Wochenenden wahrgenommen werden können. Trotz vieler positiver Botschaften und einem deutlichen Aufwärtstrend mahnt der Landrat nach wie vor zur Vorsicht. „Wir sind mit einer Inzidenz von 121 eben noch nicht über dem Berg. Bei aller Vorfreude dürfen wir in unserem disziplinierten Verhalten noch nicht nachlässig werden. Wenn es uns gelingt, dass wir noch etwas Ausdauer aufbringen und durchhalten, dann sind wir absolut auf dem richtigen Weg - und das sollte unser gemeinsames Ziel sein.“



## **Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, appellierte heute (19. Mai) an Betriebe und Verbraucherinnen und Verbraucher in Baden-Württemberg, die luca App einzusetzen: „Die luca App unterstützt die sichere und dauerhafte Öffnung durch digitale Kontaktnachverfolgung und entlastet die Betriebe und Veranstalter.“ Die App könne beispielsweise die analoge Listenführung weitgehend ersetzen und so die Abläufe vor Ort für Beschäftigte und Besucherinnen und Besucher vereinfachen. Auch der Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Baden-Württemberg, der Handelsverband Baden-Württemberg, der Baden-Württembergische Industrie- und Handelskammertag, der Baden-Württembergische Handwerkstag, die Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg, die Landesmesse Stuttgart GmbH, der Verband des Kraftfahrzeuggewerbes Baden-Württemberg und die Messe- und Veranstaltungswirtschaft Baden-Württemberg sprechen sich für den Einsatz und die Nutzung der App aus. Die Landesregierung hat eine Lizenz des luca-Systems erworben und den Anschluss an alle Gesundheitsämter im Land herge-

### **luca App für Betriebe in Baden-Württemberg Wirtschafts- und Tourismusministerin Hoffmeister-Kraut: „Die luca App unterstützt die sichere und dauerhafte Öffnung und entlastet Betriebe und Veranstalter“**

stellt. Die App bietet die Möglichkeit zur schnellen und lückenlosen Kontaktnachverfolgung. Daten von Kundinnen und Kunden oder Gästen der Unternehmen und Veranstalter können über einen QR-Code erfasst werden, außerdem erstellt die App automatisiert eine individuelle Kontakt- und Besuchshistorie. Im Falle einer gemeldeten Infektion werden die Daten verschlüsselt an das zuständige Gesundheitsamt übermittelt. Im Infektionsfall können die Gesundheitsämter die Daten zur Warnung von Kontaktpersonen damit wesentlich schneller und effektiver nutzen als bisher. „Unternehmen und Bürgerinnen und Bürger können die App kostenfrei nutzen und ich appelliere an alle, dieses Angebot wahrzunehmen“, so die Ministerin.

Roland Bleinroth, Geschäftsführer der Landesmesse Stuttgart GmbH: „Alle Messe- und Kongressveranstalter freuen sich auf die Perspektive eines Wiederanlaufens! Trotz zahlreicher, erfolgreicher digitaler Veranstaltungen empfinden unsere Kunden das ‚live-Marketing Format‘ einer Messe auch zukünftig als unverzichtbar. Elektronische Kontaktnachverfolgungsmethoden, wie sie die luca App und die Corona-App bie-

ten, werden die schon bestehenden Hygiene-Konzepte, die wir unter der ‚Safe Expo‘-Initiative gebündelt haben, sinnvoll ergänzen.“

Andreas Braun, Geschäftsführer der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg: „Die luca App macht die Kontaktnachverfolgung bei der Nutzung touristischer Angebote für Gäste und Betriebe unkompliziert möglich. Außerdem ist sie für alle Beteiligten kostenlos und einfach in der Anwendung. Daher unterstützen wir die App als digitales Hilfsmittel, das den Neustart im Tourismus für Urlaubsgäste wie für Gastgeberinnen und Gastgeber erleichtert.“

Fritz Engelhardt, Vorsitzender des Hotel- und Gaststättenverbandes DEHOGA Baden-Württemberg: „Als Branchenverband des Gastgewerbes unterstützen wir alle Maßnahmen, die Betriebsöffnungen sicher und verantwortungsvoll ermöglichen. Einen wichtigen Beitrag kann dazu eine moderne digitale Kontaktnachverfolgung leisten. Aus diesem Grund unterstützen wir auch die Einführung der luca App in unserer Branche und bieten für unsere Betriebe Schulungen an. Das Interesse ist groß – schon über 1000

Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren bei unseren Online-Schulungen zur App dabei.“

Wolfgang Grenke, Präsident des Baden-Württembergischen Industrie- und Handelskammertages: „Es ist Gebot der Stunde, dass die von Corona schwer getroffenen Unternehmen mit den deutlich sinkenden Inzidenzen wieder eine Geschäftsperspektive haben. Dabei kann die luca App die wichtige Kontaktnachverfolgung im Geschäftsalltag vereinfachen. Mit der Anbindung an die Gesundheitsämter ist sie ein reaktionsschnelles Angebot, wie wir es in der Praxis vieler Betriebe benötigen. Die IHKs im Land beraten deshalb Mitgliedsunternehmen mit landesweit offenen Webinaren zum App-Einsatz.“

Sabine Hagmann, Hauptgeschäftsführerin des Handelsverbands Baden-Württemberg: „Die luca App macht das Einkaufen im Einzelhandel noch sicherer als es ohnehin schon ist. Die digitale Nachverfolgung von Kontakten ist eine Ergänzung zu den wirkungsvollen Hygienekonzepten, die wir im Einzelhandel seit Beginn der Pandemie

umsetzen. Wichtig ist, dass möglichst viele Einzelhandelsgeschäfte die luca App zur Kontaktnachverfolgung nutzen. Nur so wird die Nutzung der App auch für Verbraucherinnen und Verbraucher attraktiv.“

Ulrich Kromer, 1. Vorstand Messe- und Veranstaltungswirtschaft Baden-Württemberg e. V.: „Die Messe- und Veranstaltungswirtschaft begrüßt die Initiative des Landes zur Implementierung einer App und ist gerne bereit, das Land bei den branchenspezifischen Fragen der Implementierung zu unterstützen.“

Rainer Reichhold, Landeshandwerkspräsident: „Wir haben bereits frühzeitig damit begonnen, unsere Betriebe für die Notwendigkeit einer Kontaktverfolgung zu sensibilisieren, um die Pandemie weiter einzudämmen. Hierfür kann die luca App ein geeignetes Mittel sein. Zahlreiche Handwerksbetriebe nutzen sie bereits, zum Beispiel Autohäuser. Für diejenigen, die kein eigenes Ladengeschäft haben, sondern vor Ort bei den Kunden sind, ist eine Möglichkeit der Kontaktdokumentation aber eben-

so wichtig. In der konkreten Umsetzung sind noch viele Details zu regeln – hier sind wir in guten Gesprächen mit den verantwortlichen Stellen.“

Michael Ziegler, Präsident des Verbands des Kraftfahrzeuggewerbes Baden-Württemberg e. V.: „Das Kfz-Gewerbe unterstützt und empfiehlt den Einsatz der luca App von Anfang an. Sie ist ein wichtiger Baustein in der Öffnungsstrategie für unseren Kfz-Handel und ein Schritt in Richtung Normalisierung. Durch die Digitalisierung und Automatisierung derakterfassung sowie die Verknüpfung der Daten zwischen Kunden, Betrieb und Gesundheitsämtern kann sich der Au-tohandel auf sein Kerngeschäft konzentrieren. Das heißt, es gibt keine ausgedruckten Kontaktlisten mehr, kein Hinterhertelefonieren, aber dennoch die Gewissheit, allein durch den Einsatz der App einen großen Beitrag zur Pandemie-Bekämpfung zu leisten.“ Informationen zur Registrierung und Funktionsweise für Unternehmen sind auf diesen Seiten zu finden: <https://www.luca-app.de/>, <https://wm.baden-wuerttemberg.de/index.php?id=18768>



## Gemeindetag bietet der neuen Landesregierung vertrauensvolle Zusammenarbeit an und warnt vor Eingriffen in die Kommunale Selbstverwaltung

### Erfolgreiche Politik geht nur in engem Miteinander von Landesregierung und Kommunen

Baden-Württemberg steht vor gewaltigen Herausforderungen. Nicht nur die Folgen der Pandemie werden in den kommenden Jahren in Land, Kommunen, Wirtschaft und Gesellschaft spürbar sein. Wie umfänglich und vielfältig die Aufgaben der nächsten Legislatur sind, zeigt der kürzlich unterzeichnete Koalitionsvertrag. „Es gilt jetzt auch über die Pandemie hinaus, die Weichen im Land so zu stellen, dass in Baden-Württemberg die Transformation der Wirtschaft, die Gestaltung des digitalen Wandels und insbesondere die Umsetzung des Klimaschutzes erfolgreich gelingen. Dies geht nur in einem engen Miteinander mit den Städten und Gemeinden. Sie sind die Lösungsebene, der bei der konkreten Zielerreichung eine maßgebliche und vielfach auch entscheidende Rolle zukommen wird. Wir reichen der neuen Landesregierung deshalb gerne die Hand für eine konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit“, erklärt Gemeindetagspräsident Steffen Jäger im Hinblick auf die morgige Regierungserklärung von Ministerpräsident Kretschmann. Der Gemeindetag begrüßt, dass ein Schwerpunkt in der neuen Legislatur auf dem Klimaschutz liegt. Städte und Gemeinden sind schon bisher sehr engagiert beim Klimaschutz, das beweisen die vielfältigen Projekte vor Ort. „Es geht nun aber darum, die im Koalitionsvertrag vereinbarten Prüfaufträge und qualitativ formulierten Ziele in konkretes Regierungshandeln umzuwandeln“, so Jäger. „Zum von den regierungstragenden Parteien ausgerufenen Geist des Aufbruchs

und der Erneuerung muss nun der Mut dazukommen, klug mit den vorhandenen Ressourcen hauszuhalten.“ Der Haushaltsvorbehalt bei einer Vielzahl von Maßnahmen im neuen Regierungsprogramm ist für den Gemeindetag im Lichte der verfassungsgemäßen Schuldenbremse grundsätzlich nachvollziehbar. „Die Kommunen brauchen aber gerade in der aktuellen Phase der Pandemie ein klares Signal, wie die Landesregierung gedenkt, Klimaschutz, Digitalisierung oder Wohnraumversorgung konkret voranzubringen und vor allem auch zu bezahlen. Darüber müssen wir schnellstmöglich mit der neuen Landesregierung ins Gespräch kommen“, erklärt der Gemeindetagspräsident. „Für ein gutes Gelingen und eine breite Akzeptanz in der Bevölkerung, die wir für den Wandel unbedingt brauchen, werden die Verantwortlichen in den Kommunen den Menschen das staatliche Handeln vermitteln müssen. Daher bleibt es wichtig, dass die Kommunen in ihrer Rolle als Lösungsebene vom Land gezielt gestärkt werden.“ Gerade mit Blick auf die zu befürchtenden Mindereinnahmen der öffentlichen Hand – allein die baden-württembergischen Kommunen gehen bis 2025 von einem Minus von rund 10 Mrd. Euro gegenüber der Erwartung vor der Pandemie aus – sei es auch unausweichlich, eine ehrliche Aufgaben- und vor allem Standardkritik durchzuführen. „Auch in diesem Kontext darf es nicht darum gehen, mehr Ansprüche, mehr Rechte und mehr Leistung‘ zu versprechen. Das Hauptziel muss sein, die staatliche Leistungsfäh-

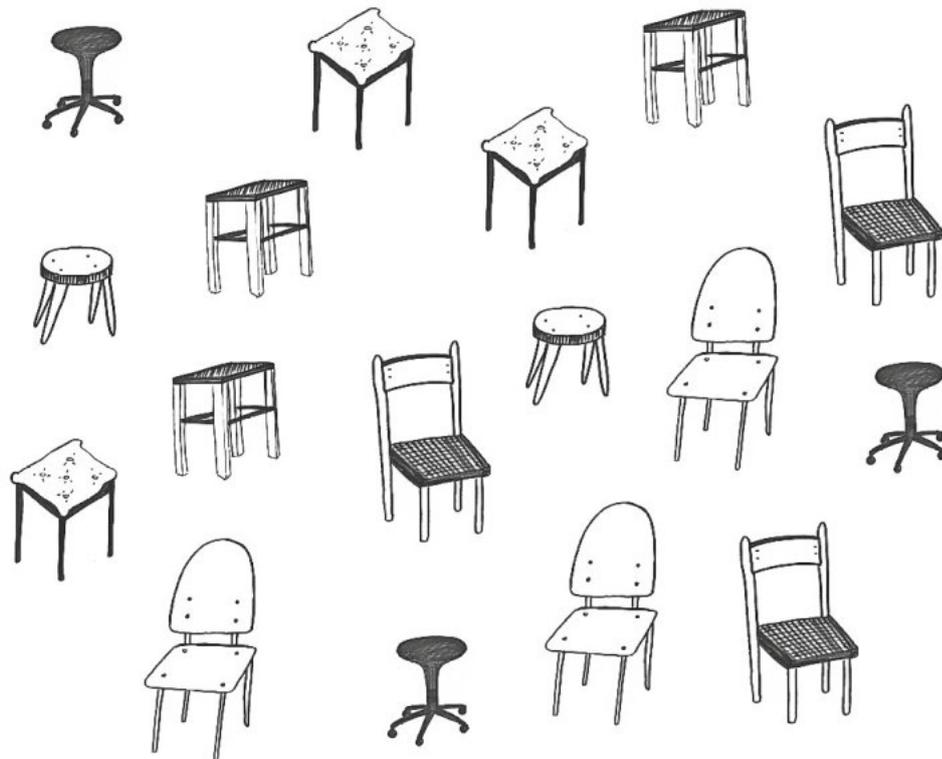
igkeit gezielt zu priorisieren“, so Jäger.

Sorge bereitet dem Gemeindetagspräsidenten, dass im Koalitionsvertrag zwar die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Land und Kommunen hervorgehoben, gleichzeitig jedoch eine ordnungspolitische Handschrift erkennbar wird, die insbesondere dazu führen könnte, dass die kommunale Handlungsfähigkeit eingeschränkt wird. „Kommunale Selbstverwaltung braucht Luft zum Gestalten und das Vertrauen der übergeordneten politischen Ebenen. Denn kommunale Amts- und Mandatsträger sind dem Allgemeinwohl und einem schlüssigen Gesamtbild des kommunalpolitischen Handelns verpflichtet. Diese Verantwortung für das Allgemeinwohl muss gerade bei der Umsetzung konkreter Infrastrukturprojekte besser unterstützt werden. Dabei muss auch verstanden werden, dass Ressourcen, die für neue oder erhöhte Standards bzw. Individualansprüche eingesetzt werden, dann für die Bewältigung der Zukunftsaufgaben nicht mehr zur Verfügung stehen“, mahnt Jäger. Baden-Württemberg war in den vergangenen Jahrzehnten auch und insbesondere deshalb so erfolgreich, weil die Städte und Gemeinden als starke kommunale Ebene maßgeblich zum Gelingen des Gemeinwohls und zur Umsetzung des staatlichen Handelns vor Ort beigetragen haben. Hierfür werde der Gemeindetag in der nun beginnenden Legislaturperiode gegenüber Landesregierung und Landtagsfraktionen verlässlich eintreten.

## Rätsel

### Kannst Du dieses Rätsel lösen?

Jeder Stuhl auf diesem Bild kommt genau dreimal vor. Bis auf Einer!  
Findest Du ihn?



Das Lösungswort des Rätsels der vergangenen Woche lautet: **Ankergasse**



### Amtliche Mitteilungen

#### Bericht aus der Gemeinderats- sitzung vom 18.05.2021

Bürgermeisterin Marina Jung begrüßte zu Beginn der öffentlichen Sitzung die anwesenden 12 Gemeinderatsmitglieder, sechs Zuhörer sowie Herrn Winfried Rimmele vom Gränzboden sehr herzlich.

Die Sitzung fand aufgrund der aktuellen Corona-Lage in der Homburghalle statt.

#### TOP 1

##### Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gemäß § 35 Abs. 1 Gemeindeordnung

Die Bürgermeisterin gab folgende Beschlüsse bekannt, die der Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung am 20.04.2021 gefasst hat.

1. Abschluss eines Altersteilzeitvertrages mit einem Mitarbeiter des Bauhofes  
Einer Fortführung des Altersteilzeitverhältnisses des Bauhofmitarbeiters ab dem 01. Juni 2021 als Altersteilzeitarbeitsverhältnis wurde zugestimmt.

2. In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 04.05.2021 wurde beschlossen, die STEG zur Erstellung eines Gemeindeentwicklungskonzepts zu beauftragen.

#### TOP 2

##### Beitritt als Gesellschafter bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg mbH

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald - Baar - Heuberg mbH hat ihren Sitz in Villingen-Schwenningen. An dieser sind 24 Gesellschafter, darunter vor allem Städte und Gemeinden, die Landkreise Rottweil, Tuttlingen und der Schwarzwald-Baar-Kreis, der Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg, die IHK SBH und die Handwerkskammer Konstanz, beteiligt. Die Wirtschaftsförderung vernetzt regionale Unternehmen, bewirbt die Region nach außen, vermarktet Gewerbeflächen mit dem Ziel, die regionale Zusammenarbeit und Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen.

In der Sitzung wurde das Konzept der Wirtschaftsförderung von der Geschäftsführerin Henriette Stanley erläutert.

Dem Beitritt als Gesellschafter bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald - Baar - Heuberg wurde zugestimmt.

#### TOP 3

##### Beratung und Verabschiedung der Haushaltsatzung (Haushaltsplan) 2021

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss hat am 3. Mai 2021 den Haushaltsplan vorbereitet. Die von diesen vorgeschlagenen Änderungen gegenüber dem ursprünglichen Haushaltsplanentwurf wurden in dem Gemeinderat vorgelegten Haushaltsplan 2021 eingearbeitet.

Nach kurzer Beratung stimmte der Gemeinderat dem Haushaltsplan 2021 einstimmig zu. Dieser wird nach Genehmigung durch die Kommunalaufsicht im Amtsblatt veröffentlicht.

#### TOP 4

##### Beteiligung an der Netze BW - Festlegung der Beteiligungshöhe

Die Netze BW GmbH bietet den Kommunen eine (mittelbare) Unternehmens-Beteiligung über eine Kommanditgesellschaft an. Die Voraussetzung hierfür ist, dass die Netze BW in der Gemeinde Eigentümerin und Netzbetreiberin des öffentlichen Stromnetzes ist. Dies ist entsprechend des 2006 abgeschlossenen Konzessionsvertrages in Neuhausen ob Eck der Fall. Somit kann sich die Gemeinde gesellschaftsrechtlich über eine Beteiligungsgesellschaft mit insgesamt 24,9 % an der Netze BW beteiligen.

Einstimmig wurde vom Gremium beschlossen, sich mit einer Einlage von 300.000 Euro an der Netze BW zu beteiligen.

#### TOP 5

##### **Bauantrag zum Abbruch des bestehenden Schuppens; Neubau eines Lagers für Gartengeräte**

Auf dem Grundstück, Flst.-Nr. 215, Tuttlinger Straße 12, ist der Abbruch des bestehenden Schuppens und der Neubau eines Lagergebäudes für Gartengeräte geplant. Städtebaulich ist das geplante Lager von keiner großen Bedeutung, da dieses im rückwärtigen Bereich der Tuttlinger Straße geplant ist. Der Gemeinderat stimmte dem Bauvorhaben einstimmig zu.

#### TOP 6

##### **Annahme von Spenden für die Gemeinde**

Der Gemeinderat hat der Annahme einer Barspende in Höhe von 753 Euro von der Netze BW einstimmig zugestimmt. Diese soll der Kindertagesstätte „Pustelblume“ zugutekommen.

#### TOP 7

##### **Bekanntgaben/Anfragen/Sonstiges**

###### **1. Testungen für das Freilichtmuseum**

Das Freilichtmuseum wird voraussichtlich in den nächsten Wochen wieder öffnen. Die Gemeinde könnte für die Besucher Unterstützung bei Testungen einbringen. Der Museumsleiter wurde darüber von der Bürgermeisterin im Gespräch informiert.

###### **2. Busverbindung Neuhausen – Stockach**

In der letzten Sitzung wurde angefragt, ob es eine Möglichkeit für die Einrichtung einer schnelleren Busverbindung von Neuhausen nach Stockach gibt. Nach Gesprächen mit dem Nahverkehrsamt Tuttlingen hat sich herausgestellt, dass bisher für diese Verbindung nicht genügend Nachfrage herrschte, weshalb eine neue Verbindung derzeit nicht erforderlich ist. Bei zukünftigen Planungen wird die Anfrage jedoch berücksichtigt.

###### **3. Dauerhaft Tempo 30**

Das Landratsamt wurde beauftragt, zu prüfen, ob dauerhaft eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h in Neuhausen ob Eck eingeführt werden könne. Jedoch kommen dafür aus rechtlicher Sicht nur wenige Bereiche in Betracht. Bei weiteren Informationen wird der Gemeinderat informiert.

###### **4. Zuschüsse für die Erweiterung der Kindergärten**

Für die Erweiterung der Kindertagesstätte „Pustelblume“ und des Kindergartens in Worndorf wurden die Zuschüsse wie beantragt gewährt.

###### **5. Waldweg Schwandorf**

Auf Anfrage aus dem Gemeinderat soll auf dem Waldweg im Gewinn Schlattwiesen in Schwandorf der Schotterbelag wieder für Radfahrer fahrtauglich gemacht werden. Aus dem Gemeinderat wurde ergänzt, dass die Arbeiten wohl durch den Forst zu erledigen sind.

###### **6. Parken in der Homburgstraße**

Aus dem Gremium wurde bemängelt, dass

die Homburgstraße morgens und abends des Öfteren zugesperrt werde.

##### **7. Ausbau Straßenbeleuchtung zum Gewerbepark**

Die im mittelfristigen Finanzplan für 2022 ausgewiesene Maßnahme zum Ausbau der Straßenbeleuchtung zum Gewerbepark fand im Gemeinderat Zustimmung. Eine Beteiligung durch den Zweckverband soll nochmals abgeklärt werden.

##### **8. Beschädigter Straßenbelag auf dem Feldweg zur ehemaligen Erddeponie „Tränkental“**

Aus dem Gemeinderat wurde geäußert, dass der Straßenbelag zur ehemaligen Erddeponie stark beschädigt sei. Von der Verwaltung wird abgeklärt, ob und wann eine Instandsetzung erfolgen kann.

##### **9. Versetzung des Ortsschildes**

Auf Anfrage aus dem Gremium soll geprüft werden, das Ortsschild in der Meßkircher Straße weiter ortsauswärts bis zur Einfahrt Gewerbegebiet „Filz“ zu versetzen.

##### **10. Buswartehäuschen Worndorf**

Aus dem Gemeinderat erging der Antrag, die Routen für die Busverbindungen in Worndorf so zu ändern, dass die Bushaltestellen wieder angefahren werden

### **Bürgermeistersprechstunde**

**Die Bürgermeistersprechstunde wird aufgrund der neuen Corona-Regelungen bis auf weiteres ausgesetzt.**

**Sie können jedoch gerne auch jederzeit mit der Bürgermeisterin über Ihre Sorgen und Probleme reden oder Ihre Wünsche und Anliegen vorbringen. Rufen Sie hierzu an - Tel.: 07467 9460-15.**

### **Müllabfuhr**

Entnehmen Sie die Abfalltermine bitte dem Abfallkalender des Landkreises, der Ihnen mit der Post zugestellt wurde.

Nutzen Sie den kostenlosen Erinnerungsservice über die Müll-App und Sie werden automatisch an alle Müllabfuhrtermine erinnert. Weitere Informationen unter [www.abfallwecker.de](http://www.abfallwecker.de)

Bei Fragen rund um die Müllabfuhr, auch für Reklamationen über nicht abholte Müllgefäße oder beschädigte Müllgefäße wenden Sie sich bitte an die:

#### **Abfallberatung Landkreis Tuttlingen**

Tel.: 07461 926-3400  
[www.abfall-tuttlingen.de](http://www.abfall-tuttlingen.de)

#### **Gebühren / Mülltonnenbestellung**

Buchstabe A – Ld  
Frau Schlicht, Tel. 07461 926-3439  
Buchstabe Le - Z  
Frau Kolb, Tel.: 07461 926-3438

## **Corona-Pandemie Zahl der Infizierten in Neuhausen ob Eck**

Auf Anregung aus dem Gemeinderat hat die Verwaltung statistische Zahlen bzgl. der Infizierten in Neuhausen ob Eck erhoben. Seit Beginn der Pandemie sind bis 18. Mai 2021 insgesamt 170 Personen an Covid erkrankt, davon 84 Frauen und 86 Männer. In der Altersgruppe von 0 bis 18 Jahren liegt die Zahl der Infizierten mit 24 bzw. 1,3 pro Jahrgang sehr niedrig. In der Altersgruppe von 19 bis 35 Jahren haben sich 54 infiziert (3,2 pro Jahrgang), von 36 bis 65 Jahren 87 (2,9 pro Jahrgang). In der Altersgruppe von über 65-jährigen gab es lediglich 5 Infizierte und somit noch deutlich weniger als bei Kindern und Jugendlichen. Von der Altersstruktur her ergeben sich keinerlei Auffälligkeiten. Die Aufschlüsselung nach örtlichen Zusammenhängen (Straßen) zeigt, dass die gesamte Gemeinde betroffen ist und ein sehr diffuses Infektionsgeschehen. Besondere Häufungen oder Hotspots sind nicht erkennbar. Diese Erkenntnisse werden so auch vom Gesundheitsamt beim Landratsamt Tuttlingen bestätigt, mit dem die Gemeinde diesbezüglich in engem Kontakt steht.

### **Angebot bzgl. Impfung von Älteren**

Für Impfwillige – insbesondere auch ältere Impfwillige - werden Impfungen nach wie vor entweder im Kreisimpfzentrum oder bei den Hausärzten angeboten. Natürlich steht die Gemeindeverwaltung auch für evtl. weitere Fragen zur Verfügung (Tel. 07467/9460-28).

Ihre Gemeindeverwaltung

### **Amtliche Mitteilungen Neuhausen ob Eck**

#### **Information aus der Bücherei zum Abholservice**

Liebe Leserinnen und Leser der Gemeindebücherei, liebe Kinder, die Bücherei bleibt nach wie vor aufgrund des hohen Infektionsgeschehens im Landkreis Tuttlingen bis auf Weiteres geschlossen.

Wenn wir öffnen dürfen, haben wir alle zusammen mit unserem Verhalten auch selbst in der Hand.

Ihre entliehenen Medien werden wir selbstverständlich für erforderlichen Zeitraum selbstständig verlängern. Aktuell sind alle Medien **bis 15. Juni 2021** verlängert.

Wir bieten Ihnen jedoch einen **Abholservice für Ihre Wunschmedien** an, solange dies zulässig ist.

Diesen Service bieten wir immer am Dienstag an.

Bitte informieren Sie sich über unser Angebot im Online-Katalog [www.bibkat.de/neuhausenobeck](http://www.bibkat.de/neuhausenobeck) oder rufen Sie uns an unter 07467-910020. Bitte sprechen Sie gerne auch auf den Anrufbeantworter. Dieser wird immer abgehört.

Eine E-Mail ist ebenfalls möglich unter [buecherei@neuhausen-ob-eck.de](mailto:buecherei@neuhausen-ob-eck.de).

Wenn Sie sich einen Überblick in unserem Online-Katalog verschaffen möchten, so ist dies auch ohne Anmeldung möglich.

Die Medien werden von uns jeweils am Dienstag, Dienstag 26.05.2021, Dienstag 1.6.2021 und Dienstag 8.6.2021 ab 15 Uhr verbucht und Ihnen zwischen 16.30 Uhr und 18 Uhr im Flur vor der Bücherei in der Stockacher Str. 9 zur Abholung bereitgestellt.

### Eine Rückgabe Ihrer entliehenen Medien ist auf einem Rückgabetermin gleichzeitig möglich.

Sollte die Schließung weiterhin notwendig sein, werden wir diesen Service auch noch länger anbieten.

Sollten Sie aus gesundheitlichen Gründen nicht zur Bücherei kommen können, melden Sie sich bitte bei uns, wir bringen Ihnen dann Ihre Medien weiterhin gerne nach Hause.

Bitte beachten Sie, dass die im Kalender angezeigte Öffnung an diesen Dienstagen nur der Verbuchung dient und kein Publikumsverkehr zugelassen ist.

Bitte achten Sie auf die derzeit geltenden Kontaktbeschränkungen und bleiben Sie gesund!

Ihr Team  
der Gemeindebücherei Neuhausen ob Eck



## Unsere Jubilare

Am Freitag, den 28.05.2021  
gratulieren wir recht herzlich  
Herrn Robert Günter Schaz  
zu seinem 85. Geburtstag



## Nichtamtliche Mitteilungen und Infos

### Neuhausen ob Eck

## Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen

Stockacher Straße 2  
78579 Neuhausen ob Eck  
Website:  
[www.eckstein-kirchengemeinde.de](http://www.eckstein-kirchengemeinde.de)

### Pfarramt:

PfarrerIn Stefanie Zerfaß  
Telefon: 07467/789  
Mail: [Stefanie.Zerfass@elkw.de](mailto:Stefanie.Zerfass@elkw.de)

### Sekretariat:

Frau Juliane Sauter-Manz  
Dienstag und Freitag  
08.30 Uhr bis 11.00 Uhr  
Telefon: 07467/385  
Mail: [Juliane.Sauter-Manz@elkw.de](mailto:Juliane.Sauter-Manz@elkw.de)

### Kirchenpflege:

Frau Beate Lang  
Montag und Donnerstag  
08.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Telefon: 07467/385  
Mail:  
[kirchenpflege-neuhausenoe@t-online.de](mailto:kirchenpflege-neuhausenoe@t-online.de)

Aufgrund der momentanen Situation ist das Gemeindebüro nicht ständig besetzt. Bitte achten Sie bei Ihrem Besuch darauf, die nötigen Abstandsregeln und Hygienemaßnahmen einzuhalten. Auf das Tragen eines Mundschutzes wird hingewiesen.

### Der Wochenspruch aus der Bibel für die Woche des Sonntags Trinitatis

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen. 2. Korintherbrief 13,13.

### Sonntag, 30.05.2021 – Trinitatis

**09.30 Uhr Gottesdienst** in der Gervasiuskirche in Neuhausen ob Eck (Pfarrer Fricker)  
**11.00 Uhr Gottesdienst** in der Friedenskirche in Emmingen-Liptingen (Pfarrer Fricker)

Für den Gottesdienst müssen die derzeit gebotenen Vorsichtsmaßnahmen und Vorgaben eingehalten werden. Besucher werden gebeten, im Umkreis von 50 m zur Kirche sowie während des gesamten Gottesdienstes als Mund-Nasen-Bedeckung eine medizinische Maske (OP-Maske, FFP2 oder KN95) zu tragen, wie sie die Corona-Verordnung aktuell vorgibt. Außerdem weisen wir gemäß Paragraf 17 des Kirchengesetzes über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD) darauf hin, dass die Kirchengemeinde auf Grundlage Ihrer Anmeldung zu diesem Gottesdienst Ihre Kontaktdaten festhält, um sie im Fall der Infektion eines/r Gottesdienstbesuchers/in mit Covid-19 an das zuständige Gesundheitsamt weiterzugeben. Ihre Daten werden zu keinem anderen Zweck verarbeitet und vier Wochen nach dem Gottesdienst gelöscht.

### Dienstfrei

**Bis einschließlich 30. Mai 2021 ist Pfarrerin Stefanie Zerfaß nicht im Dienst.** Vertretung in dringenden Fällen hat Pfarrerin Nicole Kaisner in Mühlheim, Tel.07463/364; Mail: [Nicole.Kaisner@elkw.de](mailto:Nicole.Kaisner@elkw.de).

**Freizeiten 2021 für Kinder, Jugendlichen und Junge Erwachsene**  
Das Evang. Jugendwerk Bezirk Tuttlingen veranstaltet im Sommer folgende Freizeiten:

**Jungscharcamp in Irndorf** für Kinder von 9 – 13 Jahren vom 07.08. – 16.08.21

**Abenteuer Hochschwarzwald** für Jugendliche und Junge Erwachsene von 16 – 21 Jahren vom 20.08. – 29.08.21

**BC-Camp #bestweekofthesummer** für Jugendliche von 13 – 16 Jahren vom 22.08. – 29.08.21 (in Kooperation mit dem EJW Land)

Auf der Homepage vom Evang. Jugendwerk Bezirk Tuttlingen [www.ejw-bezirk.tut.de](http://www.ejw-bezirk.tut.de) kann man sich den kompletten Freizeitprospekt anschauen.  
Weitere Infos gibt es auch unter 07424 5227.

## Katholische Kirchengemeinde St. Maria Magdalena in Mühlheim/Donau mit St. Michael in Neuhausen ob Eck und St. Nikolaus in Stetten/Donau

### Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:

Es gelten die allgemeinen Hygiene- und Schutzbestimmungen (Maskenpflicht, Abstandsregeln, kein Gemeindegesang).

### Freitag, 28.05.2021

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena

18.00 Uhr Maiandacht in St. Nikolaus

19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael

### Samstag, 29.05.2021

18.30 Uhr Vorabendmesse in St. Maria Magdalena

Gest. Jahrtag für Martha Aurich-Korb und Angehörige

Gest. Jahrtag für Sieglinde und Albert Steinhart

### Sonntag, 30.05.2021 – Dreifaltigkeitssonntag

10.00 Uhr Wortgottesdienst in St. Michael

10.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Nikolaus

14.00 Uhr Maiandacht bei „Maria Hilf“ auf dem Welschenberg

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus



>> Da trat Jesus auf sie zu und sagte zu ihnen: Mir ist alle Vollmacht gegeben im Himmel und auf der Erde. Darum geht und macht alle Völker zu meinen Jüngern; taufte sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe. <<

### Dienstag, 01.06.2021

18.30 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena

19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Magdalena

Gedenken für Arnold Wirth

### Mittwoch, 02.06.2021

18.30 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus

keine Eucharistiefeier

### Donnerstag, 03.06.2021 – Fronleichnam

Hochfest des Leibes und Blutes Christi ohne Anmeldung:

10.00 Uhr Feierliche Eucharistiefeier zu Fronleichnam in St. Maria Magdalena anschließend Aussetzung des Allerheiligsten mit Eucharistischer Anbetung

**Freitag, 04.06.2021**

Herz-Jesus Freitag

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena

keine Eucharistiefeier

**Samstag, 05.06.2021**

Herz-Mariä-Samstag

ohne Anmeldung:

18.00 Uhr !! Feierliche Eucharistiefeier zu Fronleichnam auf dem Kirchenvorplatz in Neuhausen - bei schlechtem Wetter in der Kirche St. Michael

anschließend Aussetzung des Allerheiligsten mit Eucharistischer Anbetung

**Sonntag, 06.06.2021**

10. Sonntag im Jahreskreis mit Anmeldung:

10.00 Uhr Feierliche Eucharistiefeier zu Fronleichnam in St. Nikolaus anschließend Aussetzung des Allerheiligsten mit Eucharistischer Anbetung

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus (ohne Anmeldung)

**Gottesdienstordnung für die anderen Kirchengemeinden in der SE Donau-Heuberg:****Freitag, 28.05.2021**

17.00 Uhr Fridingen: Maiandacht bei der Lourdesgrotte, bei Regen in der Kirche St. Martinus

18.30 Uhr Irndorf: Maiandacht an der Mariengrotte auf dem Friedhof, bei Regen in der Kirche St. Peter

**Samstag, 29.05.2021**

18.30 Uhr Irndorf

**Sonntag, 30.05.2021**

08.30 Uhr Fridingen

08.30 Uhr Kolbingen

10.00 Uhr Renquishausen

**Dienstag, 01.06.2021**

19.00 Uhr Fridingen

**Mittwoch, 02.06.2021**

18.00 Uhr !! Irndorf

18.00 Uhr !! Kolbingen: auf dem Kirchenvorplatz, bei Regen in der Kirche Erlöser Jesus Christus

**Donnerstag, 03.06.2021**

10.00 Uhr Fridingen: bei trockenem Wetter im Pfarrgarten, bei Regen in der Kirche St. Martinus

**Sonntag, 06.06.2021**

10.00 Uhr Renquishausen

Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen zur COVID-19-Situation auf der Homepage, an den Schriftenständen sowie den Schaukästen in unseren Kirchen.

**Wochendienst bei Beerdigungen und Trauerfeiern:****Von Dienstag, 25.05.2021 bis Samstag, 29.05.2021:**

Pastoralreferentin Jutta Krause, Seitingen-Oberflacht, Tel. 07464/989169 oder Handy 0160 948 24 667

**Am Dienstag, 01.06.2021, Mittwoch, 02.06.2021, Freitag, 04.06.2021 und Samstag, 05.06.2021:**Diakon Reiser, Pfarramt Kolbingen, Tel. 07463/1581 oder Handy 0170 569 1324  
Am Donnerstag, 03.06.2021 – Fronleichnam - sind keine Beerdigungen möglich.**Gebetsmeinung des Papstes für Juni**

Beten wir für die jungen Menschen, die sich

mit Unterstützung einer christlichen Gemeinschaft auf die Ehe vorbereiten. Sie mögen wachsen in Liebe durch Großherzigkeit, Treue und Geduld.

**In Kirchen der Seelsorgeeinheit befinden sich Reisekoffer mit kleinen Schätzen für Kinder. Vielleicht führt ein Spaziergang an der Kirche vorbei. Wir freuen uns, wenn die Schätze entdeckt werden.****Eure Jutta Krause****Liveübertragung der Gottesdienste in Fridingen****Die Gottesdienste am Sonntag, 30.05.2021 und an Fronleichnam, 03.06.2021 werden live übertragen, aufgezeichnet und können mit den schon bekannten Links auf Youtube angesehen werden.**Kurz Link <https://t1p.de/owek>Normaler Link <https://www.youtube.com/channel/UCW80iVo1bxX3vUjBAgf1Umw>**Maiandacht auf dem Welschenberg**Am Sonntag, **30. Mai 2021** feiern wir um **14.00 Uhr** die letzte Maiandacht in diesem Jahr bei „Maria Hilf“ auf dem Welschenberg. Die Maiandacht hält Pfarrer Joseph Mujuni und wird von einer Schola aus Kolbingen musikalisch gestaltet.

Bitte beachten Sie, dass davor aus organisatorischen Gründen kein Rosenkranzgebet stattfinden kann.

**Wir bitten Sie folgendes zu beachten:**

- Alle Teilnehmer müssen namentlich erfasst werden. Bitte kommen Sie deshalb frühzeitig zur Andacht.
- Die Abstands- und Hygienevorschriften müssen eingehalten werden.
- Das Tragen eines medizinischen Mund-Nasenschutzes ist erforderlich.
- Gemeindegesang ist nicht erlaubt. Bitte bringen Sie ihr eigenes Gotteslob zum Mitbeten mit.

Es stehen nur begrenzt ca. 50 Sitzplätze zur Verfügung, da der Mindestabstand von 1,5 m eingehalten werden muss. Bitte bringen Sie ggf. Ihre eigene Sitzgelegenheit mit. Es gilt die Obergrenze von 200 Teilnehmern. Der Besucherbereich wird abgesperrt. Die Maiandachten finden bei jedem Wetter auf dem Welschenberg statt, es wird bei Schlechtwetter nicht in die Pfarrkirche ausgewichen. Die Zufahrt mit dem Auto von Mühlheim/Schwedengrab und von Bergsteig aus ist möglich.

**Weitere Maiandachten in unserer Seelsorgeeinheit sind am:****Freitag, 28.05.2021:**

- um 17.00 Uhr an der Lourdesgrotte in Fridingen mit PR Jutta Krause (bei Regen in der Kirche St. Martinus)

- um **18.00 Uhr in der Kirche St. Nikolaus in Stetten mit Pfarrer Joseph Mujuni**

- um 18.30 Uhr an der Mariengrotte auf dem Friedhof in Irndorf mit PR Jutta Krause (bei Regen in der Kirche St. Peter).

**Es gelten die allgemeinen Hygiene- und Schutzbestimmungen (Maskenpflicht, Abstandsregeln, kein Gemeindegesang).****Fronleichnam 2021 – Tradition und Festlichkeit in Zeiten der Krise**Aufgrund der momentan geltenden Bestimmungen müssen wir auch in diesem Jahr auf **die traditionellen Fronleichnamprozessionen verzichten**. Musikkapellen können und dürfen noch nicht wieder in gewohnter Art und Weise spielen und Prozessionen begleiten, Abstandsregeln z.B. bei den Himmelsträgern sind schwer oder gar nicht umsetzbar, die diesjährigen Erstkommunionkinder hatten noch keine Erstkommunionfeier und und und ...**Wie können wir trotzdem das Hochfest gebührend feiern?** In jeder Ortschaft findet das Fronleichnamsfest statt. **Wir werden eine feierliche Messe miteinander feiern. Am Ende der Messfeier werden wir das Allerheiligste aussetzen und eine feierliche Anbetung halten.** Zudem könnte z.B. die Kirche entsprechend geschmückt werden (ein Blumentepich vor dem Altar, Birkenbäumchen im Chorraum etc.). So kann und könnte dieser besondere Tag auch zu einem schönen Festtag für die Gemeinden werden.**Fronleichnamsgottesdienste sind**

- am Mittwoch, 02.06.2021 um 18.00 Uhr in Irndorf und in Kolbingen

- am **Donnerstag, 03.06.2021 um 10.00 Uhr in Mühlheim** und in Fridingen- am **Samstag, 05.06.2021 um 18.00 Uhr in Neuhausen**- am **Sonntag, 06.06.2021 um 10.00 Uhr in Stetten** und in RenquishausenEine **Anmeldung** ist **nur** für die Gottesdienste in **Stetten** (kath. Pfarramt Mühlheim, Tel. 07463 / 354) und in Renquishausen (bei Frau Ulrike Rack, Tel. 07429 / 2542) **erforderlich**. Es müssen jedoch weiterhin Anwesenheitslisten der Gottesdienstbesucher geführt werden.Katholische Erwachsenenbildung  
Kreis Tuttlingen e.V.**Leben für den Frieden Palästina - eine Innenansicht - Online-Vortrag - live aus Palästina**

Was bewegt Menschen, sich nach Jahrzehnten von erlebter Gewalt und Ungerechtigkeit weiterhin für den Frieden einzusetzen? Woraus schöpfen sie ihre Kraft, um Hoffnungslosigkeit und Resignation zu überwinden. Die palästinensische Christin und Friedensaktivistin Sumaya Farhat-Naser lässt sich nicht entmutigen. In ihrer täglichen Arbeit mit Frauen und Jugendlichen muslimischer und christlicher Herkunft setzt sie sich für Dialog und Gewaltverzicht ein. Kollektive Aktionen vermögen Brücken zu schlagen.

Die individuelle Auseinandersetzung mit Angst und Stress ermutigt Menschen, trotz widriger Umstände, ihr Leben zu gestalten. Die Referentin wird an diesem Abend sehr lebendig von der aktuellen Situati-

on in Palästina berichten. Sie lässt teilhaben an ihrem Erleben und an ihrer Hoffnung inmitten von Besatzung und Gewalt. **Dr. Sumaya Farhat-Naser** ist geboren 1948, im Jahr der israelischen Staatsgründung. Sie wuchs in Birzeit im Westjordanland auf. Sie studierte Biologie, Geographie und Erziehungswissenschaft an der Universität Hamburg und promovierte in angewandter Botanik, und arbeitete als Dozentin an der palästinensischen Birzeit-Universität. Die Autorin zahlreicher Bücher erhielt für ihr Wirken und ihr schriftstellerisches Schaffen zahlreiche internationale Preise und Auszeichnungen. Die Teilnahme ist mit allen internetfähigen Geräten möglich: PC, Laptop, Tablet, Smartphone. Die Zugangsdaten für ZOOM erhalten Sie kurz vor der Veranstaltung. Anmeldung: Kath. Erwachsenenbildung unter [www.keb-tuttlingen.de](http://www.keb-tuttlingen.de) oder Tel. 07461/965980-20  
Termin: Montag, 14.06.2021 um 19.30 Uhr  
Veranstalter: keb Tuttlingen in Kooperation mit der Kath. Kirchengemeinde Spaichingen

### „antenne 1 Neckarburg Rock&Pop - die kirche“ Mai / Juni 2021

UKW Blumberg 87.9 Rottweil 93.1 Schwarzwald-Baar 102.0, Schramberg 103.7 Oberndorf 104.6 Tuttlingen 107.6 und im Kabel App, Internetradio und Infos: [www.antenne1-neckarburg.de](http://www.antenne1-neckarburg.de)  
Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

„**Moment mal**“ Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken, täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

„**Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen**“ mit interessanten Gästen, News und frischer Musik, sonn- und feiertags von 8 - 10 Uhr

30.05. „Jeder Mensch braucht eine Perspektive“ – die Stiftung St. Franziskus mit Vorstand Dr. Thorsten Hinz

06.06. „Auf dem Jakobusweg durchs Kinzigtal“ mit dem Geschichtenerzähler Elmar Langenbacher

13.06. „Rottweiler Kleinigkeiten“ mit der Autorin Stefanie Siegmeier

20.06. „Ein spiritueller Radweg, - der Meinradweg von Rottenburg nach Einsiedeln“

27.06. „Erinnerung und Gedenken: Rottweil im Zeichen des Nationalsozialismus“ - ein Filmprojekt von Jonathan Arnold und David Butschek

Hans-Peter Mattes, Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Kath. Pfarramt, Ettenbergstr. 4,  
78570 Mühlheim/Donau  
Öffnungszeiten: Mo., Di. und Do. von 08.30 - 11.30 Uhr, am Do. von 14.00 - 16.00 Uhr  
Tel. 07463/354,  
Mail: [StMariaMagdalena.Muehlheim@drs.de](mailto:StMariaMagdalena.Muehlheim@drs.de)  
Homepage: [www.se-donau-heuerg.de](http://www.se-donau-heuerg.de)

Kath. Kirchenpflege: Tel. 07463/990340;  
Mail: [kath-kipfl@web.de](mailto:kath-kipfl@web.de)  
Kath. Gemeindehaus, Hausm.: Tel. 07463/1232 oder 07463/57798

## Kerzen und stärkende Worte zum Tag der Pflegenden

100 Kerzen und selbstgestaltete Dankeskarten mit stärkenden Worten und Gebeten: Zum Tag der Pflegenden konnten sich die Pflegekräfte des Klinikum Landkreis Tuttlingen über diese solidarische Geste des Katholischen Jugendreferats Tuttlingen-Spaichingen freuen.

„Wir wollten den Pflegenden, insbesondere auch denen auf den Covid-Stationen zeigen, dass uns hier draußen bewusst ist, was sie leisten. Mit dieser Aktion möchten wir ihnen danken und sie stärken“, so Jenny Dörner, Dekanatsjugendreferentin des Katholischen Jugendreferats Tuttlingen-Spaichingen. Sie überbrachte am vergangenen Mittwoch im Namen des Dekanats Tuttlingen-Spaichingen und dessen Unterstützern die solidarische Geste.



## Klinikum Landkreis Tuttlingen startet Azubi-Speed-Dating

Ganz unkompliziert und unverbindlich mit dem Klinikum Landkreis Tuttlingen zum Thema Pflegeausbildung in Kontakt treten:

Das macht das Klinikum für Jugendliche, die sich für eine Ausbildung in der Pflege interessieren, möglich. Über wenige Klicks können Interessierte nun einen 15-minütigen Videocall oder ein Telefonat mit dem Ausbildungsteam des Klinikums buchen. Im Gespräch können sich die Jugendlichen über die Ausbildung in der Pflege informieren, individuelle Fragen stellen und gemeinsam mit der Ausbildungsleitung ausloten, ob sie zueinander passen könnten.

„Wir haben nach neuen Wegen gesucht, wie wir Schülerinnen und Schüler trotz Schulschließungen und reduzierter Möglichkeiten zur Berufsorientierung persönlich erreichen und sie über die Chancen und Rahmenbedingungen einer Ausbildung zur Pflegefachkraft informieren können“, so der Personalleiter des Klinikums, Oliver Butsch.

Interessierte können auf der Homepage oder auf den Social-Media-Kanälen des Klinikums auf einen Link klicken und einen Terminzeitraum sowie das bevorzugte Kommunikationsmedium auswählen. Sie werden dann beispielsweise via WhatsApp, Zoom oder Telefon von der Ausbildungsleitung im Klinikum zur vereinbarten Zeit kontaktiert.

Wenn bei den Gesprächsteilnehmern weiterhin gegenseitig Interesse besteht, werden beispielsweise ausführlichere Bewerbungsgespräche oder ein mögliches Praktikum vereinbart.

Damit wendet das Klinikum Landkreis Tuttlingen das Speed-Dating-Tool an, das auch die IHK bereits seit letztem Jahr erfolgreich nutzt. Link: <https://www.klinikum-tut.de/de/karriere-ausbildung/speed-dating/index.html>

## Zirkus „Alessio“ bittet dringend um weitere Futterspenden

Neuhausen ob Eck (wr) - Der Zirkus „Alessio“ ist auch nach fast sechs Monaten im Winterquartier im Gewerbepark Take off in Neuhausen ob Eck weiterhin auf die Unterstützung durch die Bevölkerung angewiesen. Die Tiere wie Kamele, Pferde, Bison, Schweine, Lamas, Nandus, Kängurus und Wasserbüffel benötigen weiterhin sowohl Kraftfutter, aber vor allem Heu oder Silomais, als auch Obst und Gemüse.

Diese können direkt beim Zirkus im Gewerbepark Take off abgegeben werden oder werden abgeholt. Der Zirkus ist unter 015207973499 (Tina Nestelberger) zu erreichen. Auch Geldspenden sind weiterhin willkommen. Sowohl direkt oder auf das Konto der Gemeinde Neuhausen ob Eck.

Hobbygärtner, Landwirte oder Gartenbauvereine können Pferde- und Kuhmist direkt beim Zirkus abholen.

### Spendenkonto

Kreisparkasse Tuttlingen  
IBAN: DE43 6435 0070 0000 0001 27  
Verwendungszweck: Spende Zirkus



Die Tiere sind auch weiterhin auf Futterspenden angewiesen.

Bild und Text: Winfried Rimmel

## Vollsperrung Kreisstraße 5905 wegen Belagsarbeiten

### Aufgrund von Belagsarbeiten zwischen Bubsheim und dem „Heuberger Kreuz“ wird voraussichtlich in den Pfingstferien eine Vollsperrung der Kreisstraße 5905 erforderlich.

Etwa 600 m vor dem Ortseingang Bubsheim wurden Ende 2020 Breitband- und Stromkabel verlegt. Der anschließende Belageinbau hat sich leider als mangelhaft herausgestellt, so dass der Asphalt nochmals abgefräst und neu eingebaut werden muss. Diese Arbeiten sollen an ca. zwei Tagen zwischen dem 27. Mai und 02. Juni durchgeführt werden. Der genaue Termin kann noch nicht benannt werden, da die Arbeiten nur bei guter Witterung ausgeführt werden können. Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, sich in diesem Zeitraum auf die Vollsperrung und Umleitung über Böttingen einzustellen. Sollten die Arbeiten aufgrund anhaltender Schlechtwetterlage nicht ausführbar sein, müssten sie auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

## Schwandorf



### FC Schwandorf/ Worndorf/ Neuhausen

Der FC Schwandorf/Worndorf/Neuhausen sucht ab sofort für zwei Rasenmäher eine Unterstellmöglichkeit (Scheune oder Garage) in Ober- oder Unterschwandorf. Information Herbert Dreher, Telefon 07777/435 o. 01607 613181.



## Kultur- Nachrichten



### Beuron. Auge in Auge mit den Eidechsen und Schlangen im Naturpark Obere Donau.

Samstag, 5. Juni, 10 bis 12:30 Uhr (Anmeldung bis 01.06.)

Die Teilnehmenden gehen auf die Suche nach den Sonnenanbetern unter unseren heimischen Tieren. Auf dem Weg entdecken sie ihre Lebensräume und erleben das für ihr Wohlbefinden notwendige Geflecht zwischen Sonnenliege und Schattenplatz. Kleine Inseln mit unbeschatteten Felsen im Wald oder eine nur wenig bewachsene, sonnige Uferzone an der Donau können schon für die Tiere genügen. Gibt es genug Nahrung, Artgenossen und Versteckmöglichkeiten?

Carsten Weber bestimmt mit den Teilnehmenden die unterschiedlichen Ansprüche der verschiedenen Arten des Donautals. Sie lernen dabei Möglichkeiten kennen, diesen

Tieren mit kleinen Hilfsangeboten das Leben auch in unserem direkten Umfeld zu ermöglichen. Die Veranstaltung ist besonders für Familien mit Kindern geeignet. Eine Teilnahme ist nur mit Test-, Impf- oder Genesenen-Nachweis möglich. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Carsten Weber; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 1. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

## Blühende Unternehmen

### Firmenareale für Wildbienen wertvoll machen

Der Naturparkverein unterstützt Unternehmen, die ihren Außenbereich ökologisch wertvoll(er) gestalten wollen miteinander kostenlosen Erstberatung durch eine\*n Gärtner\*in. Oft sind es kleine Dinge, die viel bewirken können, wenn man sie richtig angeht: Es muss nicht das gesamte Gelände in naturnahe Wildnis verwandelt werden und nicht jedes Stück Wiese muss hüfthoch blühen. Kleinere Maßnahmen, fachgerecht umgesetzt, können für Wildbienen und andere Insekten schon wertvolle Lebensräume schaffen und Populationen wieder verbinden. Voraussetzung, dass heimische Arten auch wirklich profitieren können, ist die Umsetzung: Welches Saatgut macht an meinem Standort Sinn? Hilft vielleicht eine Hecke aus heimischen Gehölzen mehr als die klassische Blühfläche? Windrichtung, Lichtverhältnisse, Wasser- und Bodenvoraussetzungen wollen berücksichtigt werden und nicht jede Biene mag jede Blüte.

Klingt kompliziert? Anfangs vielleicht. Fakt jedoch ist: Wir müssen was tun! Denn das Insektensterben schreitet voran. Genau deshalb bietet der Naturpark eine kostenlose Erstberatung für alle Unternehmen an, die ihren Sitz im Naturpark haben und auf ihrem Gelände etwas für mehr Artenvielfalt tun möchten.

Melden Sie sich gern bei uns unter [bluehender@naturpark-obere-donau.de](mailto:bluehender@naturpark-obere-donau.de) oder telefonisch unter 07466/9280-18 und werden Sie blühendes Unternehmen! Mehr Infos gibt es auch unter [www.naturpark-obere-donau.de](http://www.naturpark-obere-donau.de)



## Solidarität mit der Gastronomie

Derzeit herrschen im Donaugerland bis auf Weiteres unterschiedliche Entwicklungen: Die Gastronomie- und Übernachtungsbetriebe im Landkreis Sigmaringen dürfen seit 22. Mai wieder öffnen. Die Betriebe im Landkreis Tuttlingen dürfen dies leider noch nicht! Wir bitten dies zu beachten. Bringen Sie Ihrem EhrenGastHaus in der Zeit ausreichend Verständnis entgegen. Die Situation ist unter den gegebenen Bedingungen äußerst angespannt und auch wirtschaftlich sehr schwierig.

Zutritt darf nur Genesenen, vollständig Geimpften und Getesteten (mit anerkanntem Nachweis, maximal 24 Stunden alt)

gewährt werden. Sie unterstützen Ihre Gastronomen sehr, wenn Sie Ihre Nachweise dabei haben und gleich vorzeigen. **Das erleichtert es allen Beteiligten sehr und verschafft Ihnen garantiert ein stressfreies Einkehrvergnügen.**

Bitte haben Sie auch Verständnis, wenn es in einigen Betrieben keine Testmöglichkeiten gibt, vor allem bei starkem Andrang in Ausflugsgaststätten! Das heißt ab sofort, in den Rucksack oder in die Satteltasche gehört auch immer der Impfnachweis oder der Testnachweis, am besten gleich digital. Viele Betriebe bieten allerdings auch weiterhin Speisen zum Abholen an. Eine Liste der Donaugerland-Partnerbetriebe, die dieses Angebot bieten, findet sich auch auf der Donaugerland-Internetseite. Dort gibt es auch jeweils direkt einen Tipp für eine Wanderung oder Raddour direkt am Haus oder in der Nähe unter Gastgeber/Abholservice- und Lieferdienste: [www.donaugerland.de](http://www.donaugerland.de)  
**Willkommen in der Heimat Natur**



## Gemeinsame Kampagne mit „Info-Marathon“

### für die Natur am Pfingstmontag von Naturschutzzentrum Obere Donau und Donaugerland

Beuron/Donaugerland. Raus in die Natur heißt es derzeit wieder verstärkt, das Frühjahr lockt die Menschen nach draußen. Gerade in Zeiten der Pandemie haben viele Menschen, nicht zuletzt mangels Alternativen, die Natur in der Heimat ganz neu für sich entdeckt und schätzen gelernt. Allerdings hat dies auch seine Kehrseiten. Wo viele unterwegs sind, wachsen auch die Belastungen für die Natur und die Infrastruktur.

Unter dem Motto „Heimat Natur“ startet das Naturschutzzentrum Obere Donau im „Haus der Natur“ in Beuron gemeinsam mit dem Donaugerland Tourismus an Pfingsten eine besondere Infokampagne für die Besucherinnen und Besucher im Donaugerland. In den kommenden Wochen bis in den Sommer sollen dabei Ausflüglern, Campern, Wanderern und Radfahrern gezielt zusätzliche Informationen, Angebote und Veranstaltungshinweise im Naturpark Obere Donau angeboten werden. Dazu gibt es auch eine eigene Informationsplattform im Internet.

Alle Informationen dazu auch unter [www.heimat-natur.info](http://www.heimat-natur.info)  
**Raddtouren im Donaubikeland**

Über die neu gestaltete Internetseite [www.donaubikeland.de](http://www.donaubikeland.de) finden Sie Informationen und Touren für Ihren Radausflug in der Region. Vermeiden Sie Wanderwege.



## Interessantes und Wissenswertes



## Handwerkskammer Konstanz

### Nachhaltigkeit ist Teil der DNA im Handwerk

Umfrage zeigt hohen Stellenwert von Nachhaltigkeit für Handwerksbetriebe. Dass das Handwerk nachhaltig arbeitet, klingt nach einer Binsenweisheit. Klar: Nichts vergeuden und lieber reparieren statt wegwerfen steckt sozusagen in der DNA eines Handwerkers. Gerade hat eine Umfrage des Baden-Württembergischen Handwerkstags bestätigt, welche hohen Stellenwert Betriebe sowohl der ökologischen als auch den sozialen und wirtschaftlichen Dimensionen von Nachhaltigkeit einräumen:

Fast neun von zehn Betrieben (88%) ist es wichtig ressourcen- oder energieeffizient zu arbeiten. 82 Prozent der Betriebe finden es wichtig, gezielt Produkte/Dienstleistungen anzubieten, mit denen die Umwelt geschont wird (z.B. Energieeinsparung, Reparaturfreundlichkeit, Bevorzugung regionaler Lieferanten und Produkte).

Die Verwendung von erneuerbaren Energien, die Unterstützung von Klimaschutzprojekten und die Nutzung von Fahrzeugen mit alternativen Antrieben steht ebenfalls ganz oben auf der Prioritätenliste der Handwerksbetriebe.

Nicht nur ökologisch betrachtet kann das Handwerk mit dem Thema Nachhaltigkeit punkten. Laut Umfrage stehen auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, gesundheitsfördernde Maßnahmen im Betrieb und ehrenamtliches Engagement im Verein oder in Verbänden beim Handwerk hoch im Kurs. Daneben tut sich das Handwerk bei der Beschäftigung und Ausbildung von Menschen mit einem besonderen Förderbedarf stark hervor.

Nur wenige Betriebe allerdings werben bisher mit ihrem Engagement, wie Werner Rottler, Präsident der Handwerkskammer Konstanz, berichtet. Rottler ist Schornsteinfegermeister und somit schon von Berufswegen mit dem ökologischen Aspekt der Nach-

haltigkeit bestens vertraut. „Im Gespräch mit Kollegen höre ich immer wieder: ‚Das ist doch selbstverständlich‘. Das ist es aber nicht. Ich finde, wir könnten beim Thema Nachhaltigkeit noch viel selbstbewusster auftreten.“ Denn angesagt ist Nachhaltigkeit nicht erst seit der Fridays-for-Future-Bewegung. Laut Shell-Jugendstudie ist den 12- bis 25-Jährigen der Schutz der Umwelt inzwischen sogar wichtiger als ein hoher Lebensstandard. „Damit bietet das Thema Nachhaltigkeit einen perfekten Anknüpfungspunkt, um Jugendliche für das Handwerk zu begeistern und für Nachhaltigkeitsaspekte in den jeweiligen Berufen zu sensibilisieren“, sagt Maria Grundler, Berufsorientierungs-Expertin bei der Handwerkskammer Konstanz.

#### Beispiele aus der Praxis

Wie das in der Praxis funktioniert, zeigt **Thomas Dietenmeier**, Geschäftsführer der Konstanzer Dietenmeier und Harsch Haustechnik GmbH.

Als Bildungspartner der örtlichen Gemeinschaftsschule hat sein Unternehmen nicht nur die Anschaffung eines Elektro-Transportfahrrades ermöglicht, sondern ein langfristiges Projekt zur CO<sub>2</sub>-Reduktion in Schule und Betrieb gestartet. „Damit knüpfen wir an genau das Thema an, das Jugendliche interessiert, und zeigen, dass wir die Spezialisten dafür sind“, sagt er. Dieser Einsatz trägt Früchte: Bei Dietenmeier und Harsch sind auch in diesem Jahr alle vier Ausbildungsplätze zum Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik schon lange vergeben.

Auch die **Holzmanufaktur Rottweil** hat beim Thema Nachhaltigkeit einiges zu bieten, wie Adelina Bytyci-Dodolli, Prokuristin und Personalverantwortliche berichtet. Die Schreinerei hat sich auf die Restaurierung von historischer Gebäudeausstattung spezialisiert. Hunderte Jahre alte Fenster, Türen und Böden werden hier instandgesetzt, oft noch mit dem Hobel in der Hand. „Wir arbeiten, wo immer es geht, mit den vorhandenen Materialien und verwenden traditionelle Techniken. Das begeistert viele“, erklärt Bytyci-Dodolli. Um diese Begeisterung zu wecken, lädt sie bereits Drittklässler in die Werkstätten ein und bietet älteren Schülerinnen und Schülern Praktika an. Dabei mache sich in den letzten Jahren ein Bewusstseinswandel bemerkbar:

„Wir sehen, dass schon in der Schule sehr viel mehr Wert auf Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung gelegt wird. Wenn es uns weiter gelingt, dieses Interesse auf die Berufswahl zu übertragen, müssen wir uns vor Nachwuchsmangel nicht fürchten.“ Die Umfrage zum Thema Nachhaltigkeit finden Sie unter [www.handwerk-bw.de](http://www.handwerk-bw.de).

### Im Rückblick zufrieden

#### Neuer Berufsbildungsreport der Handwerkskammer Konstanz erschienen

Die Folgen der Corona-Pandemie haben im vergangenen Jahr auch die Berufsbildung stark beeinflusst: Berufsschulen und überbetriebliche Bildungsstätten mussten zeitweise schließen, Online-Unterricht wurde eingeführt und auch in der betrieblichen Ausbildung gab es zahlreiche neue Herausforderungen zu bewältigen. Wie sich diese und weitere Faktoren in den Aus- und Weiterbildungszahlen niedergeschlagen haben, ist im gerade erschienenen Berufsbildungsreport der Handwerkskammer Konstanz nachzulesen.

Trotz aller Widrigkeiten lag die Quote der bestandenen Gesellenprüfungen 2020 im Kammerbezirk Konstanz demnach wie im Vorjahr bei stabilen 90 Prozent. Auch die Anzahl neu eingetragener Ausbildungsverträge ging trotz fehlender Kontaktmöglichkeiten zwischen Betrieben und Schülern um lediglich 3,5 Prozent zurück. Die Berufsorientierungsaktivitäten der Handwerkskammer haben sich weitgehend auf Online-Formate beschränkt, wurden in den Schulen jedoch gut angenommen. Diese und viele weiteren Berufsbildungsthemen sowie Zahlen, Daten und Fakten rund um die Aus- und Weiterbildung im Handwerk der Region hat die Handwerkskammer in der Broschüre erneut anschaulich aufbereitet. Die Bilanz fällt letztlich positiv aus: Man blicke mit dieser Veröffentlichung zwar auf ein schwieriges Jahr zurück, dennoch habe sich das Handwerk als verlässlicher Partner in der Ausbildung gezeigt, so der Vorsitz und die Geschäftsführung des Berufsbildungsausschusses in ihrem gemeinsamen Vorwort. Der Berufsbildungsreport 2020 steht ab sofort unter [www.hwk-konstanz.de/handwerk](http://www.hwk-konstanz.de/handwerk) zum Download bereit.





## Wladimir Krist

\* 07.07.1939 † 18.05.2021

Du hast unser Leben ausgefüllt mit Liebe und Fürsorge. Inmitten unserer Familie und in unseren Herzen wirst du deinen Platz für immer behalten.

In liebevoller Erinnerung und größter Dankbarkeit.

Im Namen aller Angehörigen,  
deine Enkelkinder

*Katharina und Verónica*

*Helene und Elina*

*Hermann, Erika, Leon und Leni*



# LANDRATSAMT TUTTLINGEN

Beim **Landratsamt Tuttlingen** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle in **Vollzeit** zu besetzen als

**Elektrofachkraft / Elektroniker/in / Servicetechniker/in**  
(w/m/d)

**Das Aufgabengebiet umfasst:**

- Durchführung von Prüfungen an elektrischen Geräten, Anlagen und Maschinen nach DGUV Vorschrift 3 (ehem. BGV A 3)
- Bewertung der Messergebnisse, Dokumentation und Protokollierung der durchgeführten Prüfungen
- Durchführen kleinerer Reparaturen an elektrischen Geräten
- Krankheits- und Urlaubsvertretung im Hausdienst

**Wir erwarten insbesondere:**

- eine abgeschlossene elektrotechnische Ausbildung mit mind. 1 Jahr Berufserfahrung
- erste Erfahrungen in der Prüfung von Betriebsmitteln/Maschinen (DGUV-V3 / BGV A-3) sind wünschenswert – ansonsten setzen wir eine hohe Motivation und eine schnelle Auffassungsgabe voraus
- Kenntnisse in der Bedienung von technischen Anlagen
- zeitliche Flexibilität, genaues und sorgfältiges Arbeiten sowie Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit
- Führerschein der Klasse B

Für Fragen stehen Ihnen gerne **Frau Anstein**, stellv. Amtsleiterin Hauptamt, Tel. 07461/926-2002 sowie **Frau Hoffmann-Juschkat**, **Sachgebietsleiterin Hochbau**, Tel. 07461/926-2140 zur Verfügung. Eine detaillierte Stellenausschreibung sowie weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.landkreis-tuttlingen.de](http://www.landkreis-tuttlingen.de). Bitte bewerben Sie sich **bis spätestens 13.06.2021** über unser Online-Bewerberportal oder per Email an [hauptamt@landkreis-tuttlingen.de](mailto:hauptamt@landkreis-tuttlingen.de). Wir freuen uns über Ihre Bewerbung.



### Danksagung

## Engelbert Rebstock

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit mir verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme durch Wort, Schrift oder Trauerspenden zum Ausdruck brachten.

Besonders bedanken möchte ich mich bei

- Kath. Sozialstation Tuttlingen
- Praxis Dr. Kappeler
- Pater Daniel und Pater Sebastian
- Bestattungsinstitut Sichler.

Bärenthal, im Mai 2021

Käthe Rebstock

**2 - 2,5-Zi.-Whg.** mit EBK, Balkon/Terrasse, ab 55 qm, in Mühlheim oder Fridingen von ruhigem, ordentlichen Mann, 33 Jahre, ab September zum Mieten gesucht.  
Tel. 07720 304 90 98 oder 0151 239 907 43 ab 18.30 Uhr

## Schöne 5-Zimmer-Wohnung in Neuhausen ob Eck,

frisch renoviert, Terrasse, ca. 100 qm,  
ab sofort günstig zu vermieten.  
Tel. 0162 - 432 63 40 ab 20 Uhr

## Häuslicher Pflegedienst Martin Grieble



[www.pflegedienst-grieble.de](http://www.pflegedienst-grieble.de)

Antoniusstraße 19, 78532 TUT-Nendingen,  
Tel.: 0 74 61/16 25 33

**Kurzarbeit? Nicht in der Pflege**

## Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160 • [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.

### VERMIETUNG IST VERTRAUENSACHE!

Wir vermitteln Ihnen in der Bodenseeregion (Konstanz/  
Tuttlingen/Sigmaringen) Mieter für Ihre Immobilien.

Durch gezielte Beratung und eine strukturierte  
Marktanalyse finden wir für Sie die passenden

Mietinteressenten. Das richtige Gespür für Menschen  
ist dafür unerlässlich. Profitieren Sie von

unserer jahrzehntelangen Erfahrung. Vertrauen  
ist die Grundlage für jede Zusammenarbeit.

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Charlotte Schupet, Büro Konstanz



**GARANT**  
IMMOBILIEN

Tel. 0711/23 955-601

[www.garant-immo.de](http://www.garant-immo.de)



# ERDBEER-BUCHWEIZEN-SALAT MIT GÄNSEBLÜMCHEN-TOPPING UND RINDERFILETSPITZEN

## ZUTATEN

FÜR 4 PERSONEN

### Fleisch:

600 g Rinderfilet-Spitzen  
(vom heimischen Metzger oder Züchter)  
50 ml Brandy  
50 ml Sahne  
100 ml Kalbsfond oder Bratenjus  
1 Prise Salz  
1 EL Sonnenblumenöl  
1 EL eingelegter Grüner Pfeffer

### Salat:

1 Handvoll Buchweizen  
250-300 g Erdbeeren  
(aus regionaler Ernte)  
2 TL Honig  
4 TL dunkler Balsamicoessig  
1 Handvoll Gänseblümchen  
(selber pflücken - aber bitte  
keinesfalls in Nähe einer Straße!)



## ZUBEREITUNG

### Fleisch:

Die Rinderfiletspitzen in Streifen schneiden, salzen und in einer heißen Pfanne in Sonnenblumenöl von beiden Seiten scharf anbraten. Grünen Pfeffer hinzu, Brandy hineingeben und vorsichtig flambieren. Sahne und Kalbsfond dazu und kurz aufkochen lassen. Mit Salz abschmecken. Das Rindfleisch sollte noch einen rosa Kern haben.

### Salat:

Buchweizen in einer kleinen Pfanne kurz anrösten. Erdbeeren halbieren, mit Honig und Balsamico marinieren und mit den gerösteten Buchweizen und Gänseblümchen bestreuen.

Erdbeer-Buchweizensalat auf einem Teller mittig anrichten. Die Rinderfiletspitzen rundherum legen, mit grünen Pfefferkörnern garnieren.

## TIPPS & TRICKS

Erdbeeren enthalten zweimal soviel Asparaginsäure wie Spargel. Diese Säure regt den Stoffwechsel an und entwässert den Körper. Wie das meiste Obst enthält die Erdbeere Ballaststoffe - unverdauliche Fasern, die bei ausreichender Flüssigkeitszufuhr die Verdauung anregen. Die roten Früchtchen sind ein gesunder, natürlicher Appetitzügler. Ein paar Erdbeeren vor dem Essen bremsen das Hungergefühl. - Gänseblümchen erinnern vom Geschmack her an Feldsalat, haben ein leicht nussiges Aroma. Während die jungen Blätter aufgrund ihrer Milde geschätzt werden, empfindet man die Blüten als leicht bitter. Gänseblümchen sind sehr gesund, da sie uns viel Vitamin C und Kalium bescheren. In der Heilkunde gelten sie als Heilkraut, wirken sie doch u. a. verdauungs- und stoffwechselanregend.





## Unsere Aktion für Sie

Starten Sie mit unserer  
beliebtesten Aktion in den Sommer.

**4 + 2 =  
6 Anzeigen**  
oder  
**3 + 1 =  
4 Anzeigen**

Unsere Aktion gilt vom 31. Mai 2021 (KW 22)  
bis 30. Juli 2021 (KW 30).

■ Aktionscode P2021-03

Es gelten unsere AGB (siehe [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)) und unsere aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen. Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagen (Daten) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind au-

ßer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Ihre Anzeigenschaltung muss durch sechs teilbar oder durch vier teilbar sein und in sechs/vier aufeinanderfolgenden Wochen geschaltet werden. Farbzuschläge sind nicht rabattierfähig. Die zwei günstigsten Ausgaben sind für Sie kostenlos.

**Bitte Aktionscode P-2021-03 bei der Anzeigenbestellung angeben.**

 **PRIMO**  
Verlag | Druck | Service



0 77 71 93 17-11



0 77 71 93 17-40



[anzeigen@primo-stockach.de](mailto:anzeigen@primo-stockach.de)



[www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)

**DONAUA  
ATELIER**  
KREATIVWERKSTATT

*Bleiben Sie neugierig!*  
www.donauatelier.de

**NEUERÖFFNUNG TUTTLINGEN / NENDINGEN**

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach  
ZKZ 26563, PVSt, Deutsche Post 

**Praxis Dres. Lux & Schletterer  
Schließtage**

**Vom 31.5. - 4.6.2021 ist die Praxis geschlossen**

Wir werden vertreten von  
Dr. Kroczek, Mühlheim, -7676,  
und Dr. Kappeler, Fridingen, -1211

*Wir sind weiterhin für Sie da!*

**Während des Lockdowns  
bitte  
telefonische Vereinbarung.**

Das Fachgeschäft  
für Sport & Freizeit **SPORT NANN** 78559 Gosheim  
Beratung und Service **INTERSPORT** Heubergstraße 11  
Tel. 074 26 / 1232

**ENGLER**  
· landmetzgerei ·  
...natürlich schmeckt's besser.

**Donaustr. 9, 78567 Fridingen a. Donau Tel. 07463 / 8478**

**Unser Angebot vom 27.05.2021 – 02.06.2021**

<b>Rote / Servela</b> frisch und knackig	<b>100 g nur 0,99 €</b>
<b>Gurkenlyoner</b> pikant gewürzt	<b>100 g nur 1,09 €</b>
<b>Wacholderschinken</b> herzhaft gewürzt	<b>100 g nur 1,69 €</b>
<b>Rindersteaks aus der Hüfte</b> natur und gewürzt	<b>100 g nur 1,99 €</b>
<b>Schweineschnitzel</b> aus der Oberschale	<b>100 g nur 1,19 €</b>

**Unser Samstagsknaller am 29.05.2021**

<b>Schaschlikspieße</b> natur und gewürzt	<b>100 g nur 1,09 €</b>
---	-------------------------

**Unser Mittwochsangebot am 02.06.2021**

**Gemischtes Hackfleisch** Rind u. Schwein **100 g nur 0,69 €**

Aus unserer **HEGAU SCHATZKAMMER** bieten wir Ihnen  
**eine große Auswahl an DRY AGED BEEF von der Färse.**  
**Ochsenkotelett, T-Bone, Tomahaw, und Porterhouse.**  
Es werden nur die besten Stücke dafür ausgesucht und  
mindestens 4 Wochen in unserer Schatzkammer abgehängt.

**FLIESENTAGE**  
bei **Flad** in Böttingen

<b>Feinsteinzeug</b> versch. Farben 30 x 30 x 0,9 cm, nat.	1. Wahl <b>9,95 € qm</b>
<b>Feinsteinzeug</b> versch. Farben 30 x 60 cm, nat.	1. Wahl <b>12,90 € qm</b>
<b>Feinsteinzeug</b> versch. Farben 60 x 60 cm, nat.	1. Wahl <b>19,90 € qm</b>
<b>Feinsteinzeug</b> versch. Farben 65 x 65 cm, nat.	1. Wahl <b>24,90 € qm</b>
<b>Wandfliesen</b> weiß 30 x 60 cm, ret.	1. Wahl <b>17,90 € qm</b>
<b>Wandfliesen</b> weiß 30 x 90 cm, ret.	1. Wahl <b>24,90 € qm</b>

Flad GmbH, Böttingen ■ Natostraße 3 ■ Tel. 0 74 29 / 26 06 oder 0171 / 7 63 06 91  
Mo-Fr 16-18.30 Uhr ■ Mi geschlossen ■ Sa 9-12 Uhr Gültig solange Vorrat reicht



**Immobilien?** Tel: 07720-858390 **baum-immobilien.de**  
Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich

**PLAMECO**  
**SPANNDECKEN**  
morgen schöner wohnen

**FRÖHLICH**  
Plameco Spanndecken  
88690 Unteruhldingen  
88639 Wald bei Meßkirch  
☎ 0174 3058942

**froehlich-spanndecken.de**



**HANDWERKERFORUM  
HEUBERG**

Die Fachleute  
aus Ihrer Region

**www.handwerkerforum-heuberg.de**

Zur Unterstützung unseres Leitungsteams suchen wir eine

## (stv.) Pflegedienstleitung (80 - 100 %)

- Aufgaben**
- Qualitätsmanagement
  - Tourenplanung
  - weiteres nach Vereinbarung
- Qualifikation**
- Fortbildung zur PDL bzw. Bereitschaft diese zu machen
- Bezahlung**
- nach Tarif AVR-Württemberg

Außerdem stellen wir ein:

## Pflegefachkräfte 1-jährig examinierte Pflegekräfte med. Fachangestellte

### Kontakt

Michaela Fecht-Lehmann | Pflegedienstleitung  
E-Mail: [pdl@sozialstation-tuttlingen.de](mailto:pdl@sozialstation-tuttlingen.de)  
Tel. 0 74 61 / 1 80 84 20



[www.sozialstation-tuttlingen.de](http://www.sozialstation-tuttlingen.de)



Suche erfahrene, fleißige, kreative

## Gartenhilfe

nach Neuhausen ob Eck. Tel. 0162-432 63 40



## WIR SUCHEN DICH!

# JETZT KARRIERE IM MEISTERTEAM STARTEN!

- Vor Ort
- [bewerbung@meisterbaeckerei.de](mailto:bewerbung@meisterbaeckerei.de)
- [www.meisterbaeckerei.de](http://www.meisterbaeckerei.de)
- 07461 94 930

**GLEICH  
BEWERBEN!**



DIREKT ZUM  
ONLINE  
BEWERBUNGS  
FORMULAR



### Wir bieten außerdem:

- Umfangreiche Einarbeitung
- Ein junges und engagiertes Team
- Abwechslung und Verantwortung
- Flexible Arbeitszeiten
- Attraktive Vergütung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Weihnachts- und Urlaubsgeld

**Sauter Drehteile Bärenthal  
GmbH & Co. KG**  
Im Eschle 3  
78580 Bärenthal

[www.sauter-cnc.de/karriere](http://www.sauter-cnc.de/karriere)



## Wir bieten:

*und sichere*  
**eine span(n)ende Zukunft!**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- ▶ **Zerspanungsmechaniker** im Zweischichtbetrieb (m/w/d)
- ▶ **Maschinenbediener** im Zweischichtbetrieb (m/w/d)
- ▶ **Ausbildungsplätze zum Zerspanungsmechaniker**  
ab September 2021 (m/w/d)

### Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per Mail an [bewerbung@sauter-cnc.de](mailto:bewerbung@sauter-cnc.de)



„Aşı mı?  
Ben de varım.“

„Impfung? Da spiele ich mit.“

**#ÄRMELHOCH  
FÜR DIE IMPFUNG**

**Emre Can lässt sich impfen.** Denn nur die Corona-Schutzimpfung bringt unseren Alltag zurück.  
Mehr unter [corona-schutzimpfung.de](https://corona-schutzimpfung.de) oder kostenfrei unter **Info-Tel. 116 117** und **0800 0000837**  
(English, العربية, Türkçe, Русский).

**Zusammen  
gegen Corona**

 **Bundesministerium  
für Gesundheit**

ROBERT KOCH INSTITUT  


**BZgA** Bundeszentrale  
für  
gesundheitliche  
Aufklärung



Ab sofort am Standort  
**Mühlheim (Donau)**

Wir sind ein international wachsendes Unternehmen mit Familientradition in der Medizintechnik.

Sie bekommen bei uns abwechslungsreiche und interessante Tätigkeitsfelder.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Mitarbeiter (w/m/d) in Teil- oder Vollzeit für:

### Produktion

- Material- und Oberflächenbearbeitung
- Laser-Beschriftung
- Einfache Montagetätigkeiten

#### Ihr Profil:

- Berufserfahrung in einem Chirurgiebetrieb
- Erfahrung mit Laser-Beschriftung
- Feinmotorisches Arbeiten mit kleinen Metallteilen

#### Wir freuen uns über Ihre Bewerbung

Bitte per E-Mail an:  
[info@leibinger-medical.com](mailto:info@leibinger-medical.com)

Rita Leibinger GmbH & Co. KG | Griesweg 37  
78570 Mühlheim (Donau)

## Gasthaus zur Linde in Mühlheim

Da nun endlich eine Öffnung in Sicht ist, suchen wir Verstärkung für unser Team:

- Servicekraft (m/w/d) auf 450-€-Basis
- Küchenhilfe (m/w/d) auf 450-€-Basis

Über Anrufe würden wir uns freuen! **07463/7855**



TUTTLINGEN



## Stadt im Quadrat. Und ich mittendrin.

**Große Kreisstadt. Mit kleinen Ecken und Kanten. Direkt an der Donau. Nicht weit von Bodensee, Schwarzwald und der Schwäbischen Alb. Lebensort für mehr als 36.500 Menschen. Wirtschaftsstarke Weltzentrum der Medizintechnik und moderne Hochschulstadt. Eine Stadt mit weitreichenden Möglichkeiten. Auch für die rund 800 Mitarbeitenden unserer Stadtverwaltung. Das ist Tuttingen. Was uns noch fehlt, sind Sie!**

## Hausmeister\* für das Immanuel-Kant-Gymnasium für den Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement

Sie stellen die Werterhaltung des Gebäudes durch die Erhaltung der Funktionsbereitschaft der haustechnischen Installationen sicher und führen, organisieren und betreuen die Reparatur- und Wartungsarbeiten an speziellen Heizungs- und Wärmeverteilungsanlagen, Klima- und Lüftungsanlagen, Wasserversorgungs- und Sanitäranlagen sowie weiteren elektrischen Anlagen. Darüber hinaus übernehmen Sie allgemeine Verwaltungsarbeiten, die Einteilung der Reinigungskräfte sowie die Pflege der Außenanlagen und Veranstaltungsbetreuung.

Ihr Handwerkszeug ist eine abgeschlossene Ausbildung im elektro- oder heizungstechnischen Bereich oder eine vergleichbare Qualifikation. Neben technischen Fachkenntnissen und handwerklichem Geschick überzeugen Sie mit Einsatzfreude, einem hohen Maß an Engagement, Verantwortungsbewusstsein und einer teamorientierten Zusammenarbeit.

Jetzt bewerben unter  
[www.tuttlingen.de/jobs](http://www.tuttlingen.de/jobs)  
bis zum **13.06.2021**.

Hier erfahren Sie auch, mit welchen Vorteilen Sie bei uns rechnen können. Wir freuen uns auf Sie!



\* Ihr Geschlecht ist uns egal. Hauptsache Sie passen zu uns!

since 1989  
**BURMEISTER**  
CARAVAN CENTER BODENSEE

## DEIN JOB MIT Perspektive

Du willst **mehr als nur einen Job?**  
Eine **Aufgabe**, die Dir **Spaß macht**, in einer **boomenden** und **zukunftssicheren** Branche? Dann bist Du in unserem **dynamisch motivierten Team** genau richtig.

### Wir suchen:

**FINANZBUCHHALTER 70 - 100% (M/W/D)**

**KAUFMÄNNISCHE LEITUNG (M/W/D)**

**SACHBEARBEITER IM KUNDENDIENST (M/W/D)**

Bewirb Dich unter:  
[www.caravan-center.de/jobs](http://www.caravan-center.de/jobs)

Holderweg 2, 78351 Bodman-Ludwigshafen, Tel. 077 73/9 32 90-71





**WIR SUCHEN  
VERSTÄRKUNG.**

**Bauleiter für Abrechnungen (m/w/d) – auch Teilzeit möglich**

**Facharbeiter Tiefbau (m/w/d)**

**Facharbeiter/Polier Gartenbau (m/w/d)**

**Bauhelfer (m/w/d)**

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich gerne telefonisch unter

07429/9161597

oder senden Sie eine Mail an

info@juergen-forster.de

**JÜRGEN FORSTER**

ERDBAU - ABBRUCH - TRANSPORT - LOHNUNTERNEHMEN  
KOLBINGER STRASSE 14 - 78603 RENQUISHAUSEN - WWW.JUERGEN-FORSTER.DE

**Wichtig: ausschneiden und aufbewahren:**



**ABFLUSS- UND  
ROHRSERVICE**

**Andreas Schilling**

78579 Neuhausen ob Eck

Tel. 07467 94766-60

Mobil 0151 72 716 349



**FÜR KÜCHE, BAD,  
WC, GEWERBE...**

**NOTFALL?**

Andreas-machts-frei.de

**alles 1A:**

- Beseitigung von Rohr- und Abwasserverstopfungen
- Rohrinspektionen
- Wartungsarbeiten (Fräsen, Spülen)
- Rohrortung
- Hochdruckspülung

**Schnell, kompetent, preiswert!**

**Zack  
Bumm  
Doing  
Frei!**

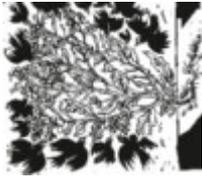
www.revolUZion.de

NICHT VERPASSEN! ANZEIGEN-ANNAHMESCHLUSS FÜR DIE AUSGABE DONNERSTAGS:

**montags um 15:00 Uhr an anzeigen@primo-stockach.de**

Bei Kombinationen, Landkreisen und Wirtschaftsräumen muss Ihr Anzeigenauftrag spätestens donnerstags in der Vorwoche um 9 Uhr im Primo Verlag eingehen.





**Gottes Reich** – winzig wie ein Senfkorn, das nicht zu unscheinbar ist, um neues Leben hervorzubringen. Reich Gottes – verborgen wie Gott in dir, der nicht viel zu großartig ist, um schon dein Heute zu verwandeln.

*Monika Dittmann*

<b>So 13.06.</b>	<b>11. Sonntag im Jahreskreis</b>	
8:45 Wo	Hi. Messe	Z: Pfarrer Billharz
10:15 Em	Hi. Messe	Z: Pfarrer Billharz
15:30 Sch	Fatimafeier: 15.30 stille Anbetung 16.15 Rosenkranz – 17.00 Hi. Messe - 18.00 Fatimaprozession - 19.00 Hi. Messe	Z: Pfarrer Billharz

**Termine und Infos, die Sie auf jeden Fall lesen sollten**

### Gottesdienstordnung

Wie Sie bestimmt bereits festgestellt haben finden Sie ab dieser Ausgabe die Gottesdienstordnung nicht mehr als Einlegeblatt, sondern als festen Bestandteil der Amts- und Gemeindeblätter.

### Termine - Erstkommunion 2022

**Erstkommunion** für Emmingen und Liptingen: 23.04.2022  
**Erstkommunion** für Buchheim, Worndorf und Schwandorf: 30.04.2022  
**Elternabend** für Emmingen u. Liptingen: 16.09.2021 St. Michael Kirche 19.30  
**Elternabend** für Wo, Schw, Bu: 21.09.2021 St. Stephanus Kirche 19.30  
 In den Elternabenden werden nähere Einzelheiten besprochen.

### Katholisches Pfarramt St. Silvester

Montag: 16:00 – 18:00 Uhr, Mittwoch: 11:00 - 12:00 Uhr, Donnerstag: 10:00 – 12:00 Uhr  
 Schulstraße 4, 78576 Emmingen-Liptingen, Telefon 07465-703, [www.seegg.de](http://www.seegg.de), [pfarramt@seegg.de](mailto:pfarramt@seegg.de)

**Sprechzeiten:** Pfarrer / Gemeindefreferentin: **nach Vereinbarung**  
**Pfarrer:** Ewald Billharz 07465/703 mobil: 01736707720 [ewald.billharz@seegg.de](mailto:ewald.billharz@seegg.de)  
**Gemeindefreferentin:** Marlies Kießling 07465/9273720 [marlies.kiessling@seegg.de](mailto:marlies.kiessling@seegg.de)  
**Sekretärinnen:** Sandra Klaiber [sandra.klaiber@seegg.de](mailto:sandra.klaiber@seegg.de)  
 Melanie Schlosser [melanie.schlosser@seegg.de](mailto:melanie.schlosser@seegg.de)

### Bankverbindung:

IBAN: DE 74 6925 1445 0005 0090 06; Sparkasse Engen-Gottmadingen, BIC: SOLADES1ENG

### REDAKTIONSSCHLUSS

Ausgabe: 14.06. – 27.06.2021: 26.05.2021  
 Ausgabe: 28.06. – 11.07.2021: 09.06.2021

### KATHOLISCHE SEELSORGEEINHEIT EGG

ST. STEPHANUS, BUCHHEIM  
 ST. SILVESTER, EMMINGEN  
 ST. MICHAEL, LIPTINGEN  
 ST. ULRICH, SCHWANDORF  
 ST. MAURITIUS, WORNDORF



### WALLFAHRTSKIRCHE ULF ZU SCHENKENBERG

GOTTESDIENSTORDNUNG VOM 31.05. – 13.06.2021



### Bibelwort: Markus 14,12-16.22-26

Jesus lädt zum Festmahl ein. Es kommen: Egoisten und Kleingläubige, ein Verräter und einer, der sich im entscheidenden Moment lieber weg duckt ... Seine Jünger sind alles andere als Superhelden, und Jesus weiß das. Trotzdem dürfen sie mit ihm am Tisch sitzen. Jesus verbindet sich und seine Sache mit ihnen. Seine Botschaft, sein Tod, seine unzerstörbare Beziehung zum Vater – sie dürfen sie nicht nur sehen und hören, sie dürfen das alles ganz tief in sich aufnehmen, indem sie essen. Mehr Verbindung geht nicht.

„Nur gucken!“, das passt nicht zur Botschaft Jesu. Das heutige Fronleichnamsfest hat zwar seinen Ursprung in der Idee, dass man Jesus im Brot anschauen und anbeten soll. Abstand halten, Kontakt reduzieren, möglichst nichts berühren – all das, was wir schon seit vielen Monaten tun müssen, das alles will Jesus im Abendmahlsaal nicht. Anfassen, zapacken, teilhaben und teilen, dazu sind wir, seine Jüngerinnen und Jünger, eingeladen. Mit ihm soll es ein Festmahl werden für alle, die ein Fest brauchen. Und niemand soll „nur gucken!“ dürfen.

**Es grüßt Sie herzlich**

*Ewald Billharz*

Pfarrer

*Marlies Kießling*

Gemeindefreferentin

## Liveübertragung der Gottesdienste finden aus der Pfarrkirche

**St. Silvester an Sonn- und Feiertagen statt.** [www.seegq.de](http://www.seegq.de)

<b>Sa 29.05.</b>	<b>Bona</b> Rosenkranz und Hl. Messe in den Anliegen der Wallfahrer <i>Z. Pfarrrer Billharz, M.: M. Thanner, L. Weggler</i>
<b>HOCHFEST DER ALLERHEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT, SONNTAG TRINITATIS</b>	
18:00 Bu	<b>Sonntagvorabendmesse mit Maiandacht</b> <i>Z. Pfarrrer Billharz, L.: L. Wachter</i>
<b>So 30.05. Kollekte für den Schenkenberg</b>	
9:30 Sch	Rosenkranz
10:00 Sch	<b>HOCHAMT ZUM DREIFALTIGKEITSFEST</b> WASSER, -ÖL- UND SALZWEIHE <i>Z. Pfarrrer Billharz, Bernd Gehrke, M.: C. Mannelia, S. Weggler, A. Störk, L. Störk</i>
14:30 Sch	<b>Einweihung der VIA LUCIS (Auferstehungsweg)</b> mit Einführung und Vorstellung durch Herr Tobias Kammerer <i>Z. Pfarrrer Billharz, M.: T. Leiber, J. Heller, M. Bugge</i> <b>Herzliche Einladung an die SE</b>
18:00 Bu	<b>Maiandacht</b> <i>S. Niebel</i>
18:30 Schw	<b>Maiandacht</b> <i>R. Fazio</i>
18:30 Lip	<b>Maiandacht</b> <i>G. M. Kießling</i>
18:30 Wo	<b>Maiandacht</b>
<b>Mo 31.05.</b>	
19:00 Hol	<b>Maiandacht (Marienkapelle Holzach)</b>
<b>Di 01.06. Hl. Justin, Märtyrer (165)</b>	
18:00 Schw	<b>Andacht</b>
18:00 Bu	<b>Rosenkranz und Andacht</b> <i>Frau Braun</i>
<b>Mi 02.06. Hll. Marcellinus und Petrus, Märtyrer in Rom (303)</b>	
19:00 Lip	<b>Stunde der Hoffnung (hören auf das Wort Gottes – eucharistische Anbetung)</b>
19:00 Wo	<b>Rosenkranz</b>



Fronleichnam lädt uns Christen ein, mit Jesus auf dem Weg zu bleiben – auf dem Weg des Lebens und des Glaubens; auf dem Weg der Kirche. Christus geht mit uns, Gott bleibt bei uns. Im Brot ist er in uns. Er in mir und ich in ihm.

2

<b>Do 03.06. FRONLEICHNAM HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES JESU CHRISTI</b>	
9:30 Sch	<b>FRONLEICHNAMSFEST (Messe und Prozession Via Lucis) - eucharistische Anbetung im Schweigen bis 16:30 - Vesper</b> <i>Z. Pfarrrer Billharz</i>
17:00 Sch	<b>Hl. Messe</b> <i>Z. Pfarrrer Billharz</i>
18:30 Bu	<b>Wort-Gottes-Feier mit eucharistischer Anbetung</b> <i>R. Fazio</i>
<b>Fr 04.06. Herz-Jesu-Freitag</b>	
16:00 Sch	<b>Kreuzweg und anschl. Herz-Jesu-Messe</b> <i>Z. Pfarrrer Billharz</i>
<b>Sa 05.06.</b>	
8:00 Sch	<b>Rosenkranz und Herz-Mariä-Messe</b> <i>Z. Pfarrrer Billharz</i>
 <b>Aus der Liebe Christi am Kreuz, aus seiner geöffneten Seite geht die Kirche hervor. Sie ist eine Familie, in der man liebt und geliebt ist.</b> <i>Papst Franziskus</i>	
<b>10. Sonntag im Jahreskreis</b>	
18:00 Schw	<b>Sonntagvorabendmesse (mit den Firmanden)</b> <i>Pfarrrer Billharz</i>
<b>So 06.06.</b>	
8:45 Bu	<b>Hl. Messe</b> <i>Z. Pfarrrer Billharz, L.: E. Schiele</i>
10:15 Lip	<b>Hl. Messe</b> <i>Z. Pfarrrer Billharz</i>
<b>Di 08.06.</b>	
18:00 Schw	<b>Andacht</b>
18:00 Bu	<b>Rosenkranz und Andacht</b> <i>Frau Braun</i>
<b>Mi 09.06. Hl. Ephräm der Syrer, Diakon, Kirchenlehrer</b>	
18:00 Em	<b>„Andacht für Hilfe und Beistand in der Pandemie“</b>
19:00 Lip	<b>Stunde der Hoffnung (hören auf das Wort Gottes – eucharistische Anbetung)</b>
19:00 Wo	<b>Rosenkranz</b>
<b>Do 10.06.</b>	
18:00 Bu	<b>Rosenkranz</b>
<b>Fr 11.06. Hochfest des Heiligsten Herzens Jesu</b>	
<b>Hl. Barnabas, Apostel</b>	
16:00 Sch	<b>Kreuzweg und anschl. Herz-Jesu-Messe</b> <i>Z. Pfarrrer Billharz</i>
<b>Sa 12.06. Gedenktag unbeflecktes Herz Marie, Leo III., Papst</b>	
8:00 Sch	<b>Rosenkranz und Hl. Messe in den Anliegen der Wallfahrer</b> <i>Z. Pfarrrer Billharz</i>

3